florabest

FTP 400 A1

DE AT CH

Klarwasser-Tauchpumpe

Originalbetriebsanleitung

FR CH

Pompe à eau immergée

Traduction du mode d'emploi d'origine

IT CH

Pompa sommersa per acque chiare

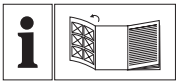
Traduzione delle istruzioni d'uso originali

NL

Zuiver water-dompelpomp

Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing

DE
AT
NL



(DE) (AT) (CH)

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

(FR) (CH)

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

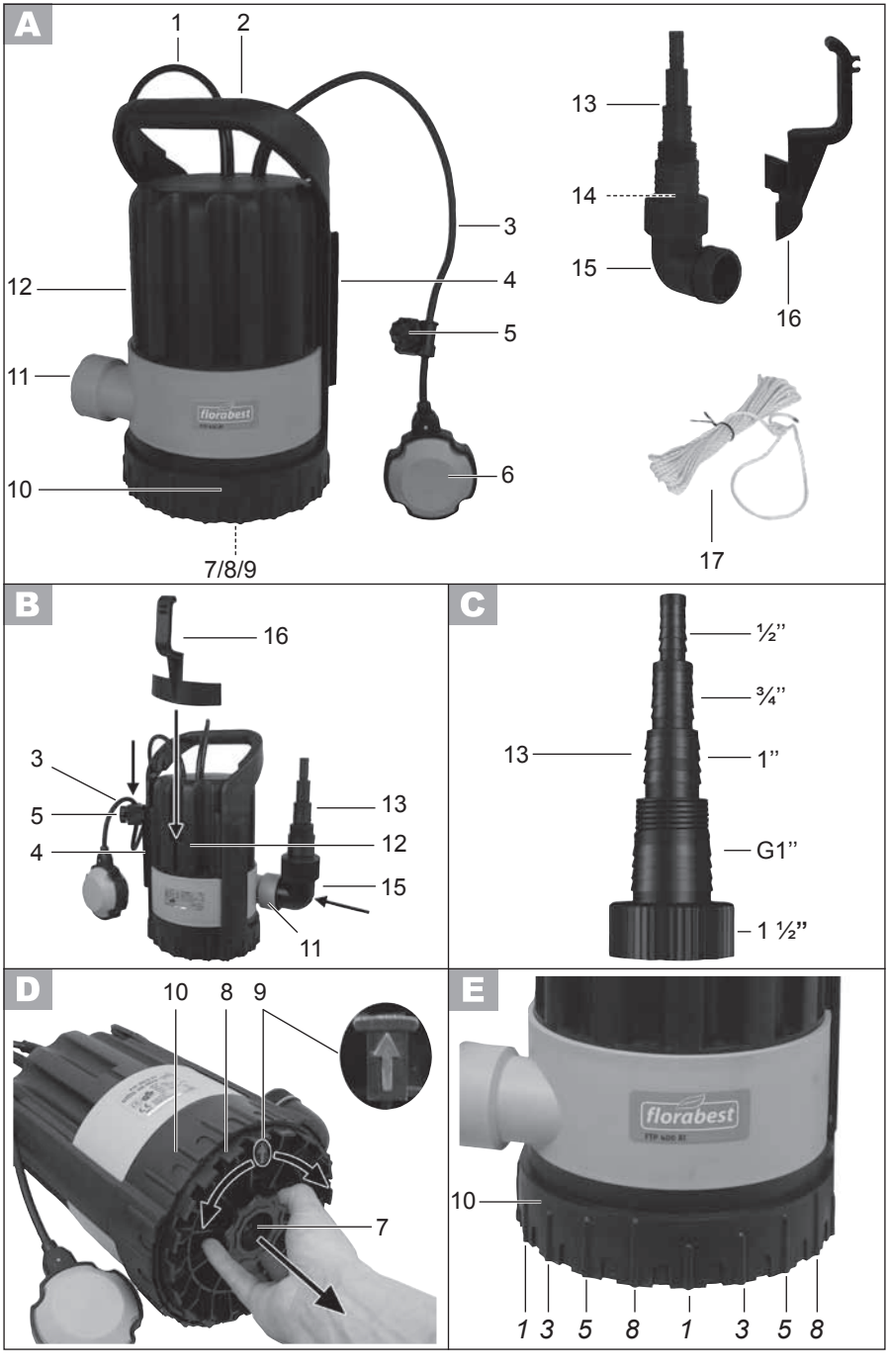
(IT) (CH)

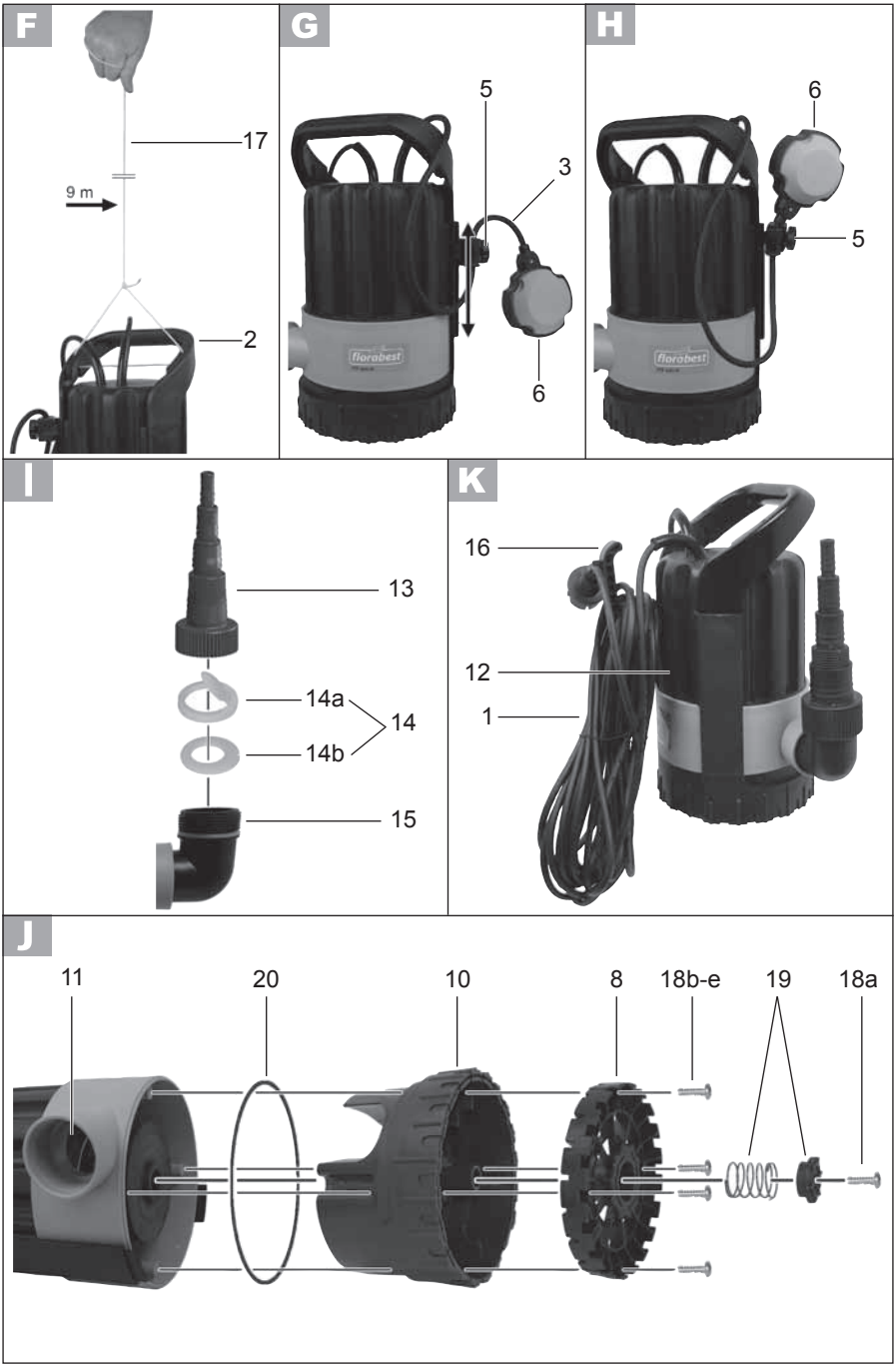
Prima di leggere aprire la pagina con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell'apparecchio.

(NL)

Vouw vóór het lezen de pagina met de afbeeldingen open en maak u vertrouwd met alle functies van het apparaat.

DE / AT / CH	Bedienungs- und Sicherheitshinweise	Seite	5
FR / CH	Instructions d'utilisation et consignes de sécurité	Page	16
IT / CH	Indicazioni per l'uso e per la sicurezza	Pagina	27
NL	Bedienings- en veiligheidsinstructies	Pagina	39


A
1
2
3
4
5
6
11
12
10
7/8/9
13
14
15
16
17
B
16
3
5
4
13
12
15
11
C
½"
¾"
13
1"
G1"
1 ½"
D
10
8
9
7
E
florabest
10
1 3 5 8 1 3 5 8


F
17
9 m
2
G
5
3
6
H
6
5
florabest
florabest
I
13
14a
14
14b
15
K
16
12
1
J
11
20
10
8
18b-e
19
18a

Inhalt

Sicherheitshinweise 5
Bildzeichen auf dem Gerät.....5
Bildzeichen in der Anleitung 6
Allgemeine Sicherheitshinweise.....6
Verwendungszweck.....8
Allgemeine Beschreibung 8
Übersicht.....8
Funktionsbeschreibung.....8
Lieferumfang 8
Inbetriebnahme.....8
Adapter anschrauben.....8
Höhenverstellung für Schwimmschalter montieren 8
Kabelhalter montieren 9
Druckleitung anschließen.....9
Einstellen des Absauglevels.....9
Aufstellen / Aufhängen 10
Prüfungen vor Inbetriebnahme.....10
Bedienung 10
Netzanschluss.....10
Ein- und Ausschalten 10
Automatischer Betrieb.....11
Manueller Betrieb / Flachabsaugung . 11
Wartung und Reinigung.....12
Allgemeine Reinigungsarbeiten 12
Rückfluss-Stopp auswechseln 12
Schaufelrad reinigen 12
Lagerung 13
Entsorgung/Umweltschutz.....13
Garantie 13
Technische Daten.....14
Leistungsdaten 14
Fehlersuche 15
Ersatzteile.....15
EG-Konformitätserklärung.....50
Explosionszeichnung.....52
Grizzly Service-Center 53

Bitte lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme zu Ihrer Sicherheit und für die Sicherheit anderer diese Betriebsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie die Pumpe benutzen. Bewahren Sie die Anleitung gut auf und geben Sie sie an jeden nachfolgenden Benutzer weiter, damit die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitsvorschriften bei der Arbeit mit dem Gerät.

Bildzeichen auf dem Gerät

Achtung!
Nicht für Sandwasser benutzen!

Machen Sie sich vor der Arbeit mit allen Bedienelementen vertraut, insbesondere mit Funktionen und Wirkungsweisen. Fragen Sie ggf. eine Fachkraft. Lesen und beachten Sie die zum Gerät gehörende Bedienungsanleitung!

Achtung! Ziehen Sie bei Beschädigung oder Durchschneiden des Netzkabels sofort den Stecker aus der Steckdose.

Maximale Eintauchtiefe

Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Bildzeichen in der Anleitung

Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden.

Gebotszeichen (anstelle des Ausrufungszeichens kann das Gebot erläutert sein) mit Angaben zur Verhütung von Schäden.

Hinweiszeichen mit Informationen zum besseren Umgang mit dem Gerät.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Achtung! Beim Gebrauch von Elektrogeräten sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten:

Arbeiten mit dem Gerät

Vorsicht: So vermeiden Sie Unfälle und Verletzungen:

- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden; es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder sollen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Personen, die mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, dürfen das Gerät nicht benutzen. Das Bedienen des Gerätes ist Personen unter 16 Jahren nicht gestattet.
- Befinden sich Personen im Wasser, so darf das Gerät nicht betrieben werden.
- Ergreifen Sie geeignete Maßnahmen, um Kinder vom laufenden Gerät fernzuhalten.
- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von entzündbaren Flüssigkeiten oder Gasen. Bei Nichtbeachtung besteht Brand- oder Explosionsgefahr.
- Die Förderung von aggressiven, abrasiven (schmiergelwirkenden), ätzenden, brennbaren (z.B. Motorenkraftstoffe) oder explosiven Flüssigkeiten, Salzwasser, Reinigungsmitteln und Lebensmitteln ist nicht gestattet. Die Temperatur der Förderflüssigkeit darf 35°C nicht überschreiten.
- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen Ort und außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Vorsicht! So vermeiden Sie Geräteschäden und eventuell daraus resultierende Personenschäden:

- Arbeiten Sie nicht mit einem beschädigten, unvollständigen oder ohne die Zustimmung des Herstellers umgebauten Gerät. Lassen Sie vor Inbetriebnahme durch einen Fachmann prüfen, dass die geforderten elektrischen Schutzmaßnahmen vorhanden sind.
- Beaufsichtigen Sie das Gerät während des Betriebs (vor allem in Wohnräumen), um automatisches Abschalten oder Trockenlaufen der Pumpe rechtzeitig zu erkennen. Prüfen Sie regelmäßig die Funktion des Schwimmschalters (siehe „Bedienung“). Bei

Nichtbeachtung erlöschen Garantie- und Haftungsansprüche.
- Beachten Sie, dass in dem Gerät Schmiermittel zum Einsatz kommen, die u.U. durch Ausfließen Beschädigungen oder Verschmutzungen verursachen können. Setzen Sie die Pumpe nicht in Gartenteichen mit Fischbestand oder wertvollen Pflanzen ein.
- Beim Auslaufen von Schmiermittel können diese die Flüssigkeit verschmutzen.
- Tragen oder befestigen Sie das Gerät nicht an der Netzanschlussleitung oder der Druckleitung.
- Schützen Sie das Gerät vor Frost und Trockenlaufen.
- Verwenden Sie nur Original-Zubehör und führen Sie keine Umbauten am Gerät durch.
- Lesen Sie zum Thema „Wartung und Reinigung“ bitte die Hinweise in der Bedienungsanleitung. Alle darüber hinausgehenden Maßnahmen, insbesondere das Öffnen des Gerätes, sind von einer Elektrofachkraft auszuführen. Wenden Sie sich im Reparaturfall immer an unser Service-Center.

Elektrische Sicherheit:

Vorsicht: So vermeiden Sie Unfälle und Verletzungen durch elektrischen Schlag:

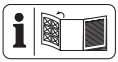
- Bei Betrieb des Gerätes muss nach dem Aufstellen der Netzstecker frei zugänglich sein.
- Bevor Sie Ihre neue Pumpe in Betrieb nehmen, lassen Sie fachmännisch prüfen:
  - Erdung, Nullung, Fehlerstromschutzschaltung muss den Sicherheitsvorschriften der Energie-Versorgungsunternehmen entsprechen und einwandfrei funktionieren,
  - Schutz der elektrischen Steckverbindungen vor Nässe.
  - Bei Überschwemmungsgefahr die Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich anbringen.
- Achten Sie darauf, dass die Netzspannung mit den Angaben des Typenschildes übereinstimmt.
- Führen Sie die Elektroinstallation entsprechend der nationalen Vorschriften aus.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine Steckdose mit Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schalter) mit einem Auslösestrom von nicht mehr als 30 mA an; Sicherung mindestens 6 Ampere.
- Prüfen Sie vor jedem Gebrauch Gerät, Kabel und Stecker auf Beschädigungen.
- Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
  Die Länge der Anschlussleitung muss 10 m betragen.
- Benutzen Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Schützen Sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- Tragen oder befestigen Sie das Gerät nicht am Kabel.
- Verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die spritzwassergeschützt und für den Gebrauch im Freien bestimmt sind. Rollen Sie eine Kabeltrommel vor Gebrauch immer ganz ab. Überprüfen Sie das Kabel auf Schäden.
- Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Gerät, in Arbeitspausen und bei Nichtgebrauch den Netzstecker aus der Steckdose.

DE AT CH

Verwendungszweck

Die Klarwasser-Tauchpumpe ist zur Förderung von Wasser bis zu einer Temperatur von max. 35°C bestimmt. Sie kann eingesetzt werden z.B. im Haushalt, im Gartenbau, in der Landwirtschaft und im Sanitärgewerbe. Sie ist z.B. geeignet zum Leeren von Becken und Behältern. Der Bediener oder Nutzer ist für Unfälle oder Schäden an anderen Menschen oder deren Eigentum verantwortlich.
Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Allgemeine Beschreibung



Die Abbildung der wichtigsten Funktionsteile finden Sie auf der Ausklappseite.

Übersicht

A
1 Netzanschlussleitung
2 Tragegriff
3 Schwimmschalter-Kabel
4 Schwimmschalter-Führung
5 Schwimmschalter-Höhenverstellung
6 Schwimmschalter
7 Drehteller-Rundgriff (nicht sichtbar)
8 Drehteller (nicht sichtbar)
9 Pfeilmarkierung am Drehteller (nicht sichtbar)
10 Fußteil
11 Pumpenausgang
12 Pumpengehäuse
13 Adapter mit Schlauchanschluss
14 Rückfluss-Stopp mit Dichtung (nicht sichtbar)
15 Winkeladapter
16 Kabelhalter
17 9 m Seil mit Aufhängeschlaufe

Funktionsbeschreibung

Die Klarwasser-Tauchpumpe besitzt ein schlagfestes Kunststoffgehäuse. Sie hat einen Kühlmantel, durch den das gepumpte Wasser um den Motor herum zum Druckanschluss fließt. Die Pumpe ist mit einer Schwimmschaltung ausgestattet, die die Pumpe wasserstandsabhängig automatisch ein- oder ausschaltet.
Zudem besitzt die Pumpe einen Rückfluss-Stopp, der das Zurückfließen des Wassers z.B. bei einem Stromausfall verhindert.

Lieferumfang

Packen Sie das Gerät aus und kontrollieren Sie, ob es vollständig ist:
- Tauchpumpe
- Winkeladapter + Adapter mit Schlauchanschluss
- Kabelhalter
- 9 m Seil mit Aufhängeschlaufe

Inbetriebnahme

Adapter anschrauben

B
Schrauben Sie den Winkeladapter (15) und den Adapter mit Schlauchanschluss (13) auf den Pumpenausgang (11).

Höhenverstellung für Schwimmschalter montieren

B
Lockern Sie die Schraube an der Schwimmschalter-Höhenverstellung (5) und schieben Sie diese über die Schwimmschalter-Führung (4). Dabei muss das Schwimmschalter-Kabel (3) nach oben geführt werden (Pfeil ⬆ muss nach oben zeigen) (siehe “Bedienung“).

Kabelhalter montieren

B Schieben Sie den beiliegenden Kabelhalter (16) bis zum Anschlag in die Führung auf der Rückseite des Pumpengehäuses (12).

Druckleitung anschließen

Die Installation der Klarwasser-Tauchpumpe erfolgt
- entweder mit fester Rohrleitung
- oder mit flexibler Schlauchleitung.

C
- Stülpen Sie bei Verwendung eines ½“ Schlauches diesen über den Adapter mit Schlauchanschluss (13) der Pumpe und befestigen Sie ihn mit einer Schlauchschelle.
- Für die Verwendung eines ¾“-, 1“- oder 1 ½“-Schlauches schneiden Sie den jeweils darüberliegenden Anschluss ab und stülpen dann den Schlauch über den entsprechenden Anschluss.
- Für die Verwendung eines Hahnstücks (G1“) zum Anschluss externer Schlauchanschluss-Systeme schneiden Sie die oberen beiden Anschlüsse direkt über dem G1“-Rohrgewinde ab.

Die Messung der maximalen Leistungsdaten erfolgt bei geradem, direktem Ausgang. Der Winkeladapter (**A** 15) und der Rückfluss-Stopp (**I** 14) können die Leistung reduzieren.

Um die Pumpleistung zu erhöhen, kann der Rückfluss-Stopp (14) aus dem Winkeladapter (15) herausgenommen werden (siehe **I** „Rückfluss-Stopp auswechseln“). Dies empfiehlt sich insbesondere bei Schlauchanschlüssen kleiner als 1“. Bitte bedenken Sie, dass dann allerdings beim Pumpen oder Stromausfall das Wasser ggf. zurückfließen kann.

Einstellen des Absauglevels

Die Pumpe kann Restwasser bis auf wenige Millimeter Höhe absaugen.
Die Restwasserhöhe kann auf 4 Absauglevels von 1 mm - 8 mm eingestellt werden.
Wählen Sie für den normalen Betrieb den höchsten Absauglevel (8 mm).
Wählen Sie für die Flachabsaugung ein Absauglevel von 1 mm - 5 mm in Abhängigkeit vom Verschmutzungsgrad des Wassers.
Eine Flachabsaugung auf 1 mm ist nur bei klarem Wasser zu empfehlen.
Je größer die Schwebstoffe im Wasser sind, desto höher muss der Absauglevel eingestellt werden.
Somit kann ein frühzeitiges Zusetzen der Wassereinläufe am Drehteller (**D** 8) vermieden werden.

Bei Lieferung ist die Pumpe auf eine Restwasserhöhe von 1 mm (Flachabsaugung) eingestellt.

D
1. Umfassen Sie den Drehteller-Rundgriff (7) am Boden des Fußteils (10) und ziehen Sie den Drehteller (8) heraus.
2. Drehen Sie den Drehteller (8) nach rechts oder links auf die gewünschte Abstandsposition (siehe Pfeilmarkierung (9) am Drehteller).

E Die vier Absauglevels sind auf dem Fußteil (10) mit einer Höhenskalierung gekennzeichnet und wiederholen sich.

Die Restwasserhöhe von 1 mm (Flachabsaugung) wird nur im manuellen Betrieb erreicht, da der Schwimmschalter im automatischen Betrieb die Pumpe vorzeitig abschaltet (siehe „Bedienung“).

Aufstellen / Aufhängen

Der Pumpenschacht sollte mindestens die Abmessungen von 40 x 40 x 50 cm haben, damit sich der Schwimmschalter frei bewegen kann.

Die Pumpe kann im Wasser aufgestellt oder aufgehängt werden. Zum Aufhängen und/oder Herausziehen der Pumpe können Sie das im Lieferumfang enthaltene Seil (A 17) verwenden.

F Befestigen Sie das Seil (17) an den im Tragegriff (2) angebrachten Bohrungen.

Achten Sie darauf, das Gerät auf keinen Fall am Netzkabel zu halten oder aufzuhängen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages durch beschädigte Netzkabel.

Achten Sie darauf, dass sich am Schachtboden im Laufe der Zeit Schmutz und Sand ansammeln kann, der die Pumpe beschädigen könnte. Bei zu geringem Wasserspiegel kann der im Schacht befindliche Schlamm schnell eintrocknen und die Pumpe am Anlaufen hindern.

Prüfungen vor Inbetriebnahme

- Prüfen Sie die Funktion des Schwimmschalters (siehe „Bedienung - Automatischer Betrieb“).
- Prüfen Sie, ob die Pumpe standsicher aufgestellt oder sicher aufgehängt ist.
- Prüfen Sie, ob die Druckleitung ordnungsgemäß angebracht wurde.
- Überprüfen Sie den ordnungsgemäßen Zustand der elektrischen Steckdose und dass diese ausreichend abgesichert ist (mind. 6A).
- Vergewissern Sie sich, dass nie Feuchtigkeit oder Wasser an den Netzanschluss kommen kann. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages.

Bedienung

Netzanschluss

Die von Ihnen erworbene Tauchpumpe ist bereits mit einem Schutzkontaktstecker versehen. Die Pumpe ist bestimmt für den Anschluss an eine Schutzkontaktsteckdose mit 230 V ~ 50Hz.

Nehmen Sie das Gerät erst nach Beachtung aller vorhergehenden Punkte in Betrieb.

Ein- und Ausschalten

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Die Pumpe läuft sofort an.
2. Zum Ausschalten ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Die Pumpe schaltet ab.

Bei zu geringem Wasserstand schaltet der Schwimmschalter die Pumpe automatisch ab.

Beaufsichtigen Sie das Gerät während des Betriebs, um automatisches Abschalten oder Trockenlaufen der Pumpe rechtzeitig zu erkennen und Schäden zu vermeiden.

Automatischer Betrieb

Im automatischen Betrieb schaltet der Schwimmschalter die Pumpe automatisch ein bzw. ab.

Bei stationärer Installation muss die Funktion des Schwimmschalters (6) regelmäßig (spätestens alle drei Monate) überprüft werden.

Der Ein- bzw. Aus-Schaltpunkt des Schwimmschalters (6) kann stufenlos eingestellt werden:

G Lockern Sie die Schraube an der Schwimmschalter-Höhenverstellung (5) und bringen Sie diese in die gewünschte Position.

Überprüfen Sie den Schwimmschalter (6):
- Er muss so positioniert sein, dass er sich frei heben und senken kann. Die Schaltpunkthöhe „Ein“ und die Schaltpunkthöhe „Aus“ müssen leicht erreicht werden können.
  Prüfen Sie dies, indem Sie die Pumpe in ein Gefäß, gefüllt mit Wasser, stellen und den Schwimmschalter (6) mit der Hand vorsichtig hochheben und anschließend wieder senken. Dabei können Sie sehen, ob die Pumpe sich ein- bzw. ausschaltet.
- Achten Sie auch darauf, dass der Abstand zwischen dem Schwimmschalter (6) und der Schwimmschalter-Höhenverstellung (5) nicht zu gering ist. Bei zu geringem Abstand wird die einwandfreie Funktion nicht gewährleistet.
- Achten Sie bei der Einstellung darauf, dass der Schwimmschalter (6) nicht vor dem Ausschalten der Pumpe den Boden berührt.

Es besteht die Gefahr des Trockenlaufens, wenn das Schwimmschalter-Kabel (G 3) zu lange gewählt wird, insbesondere wenn die Schwimmschalter-Höhenverstellung (G 5) nicht montiert ist (siehe „Inbetriebnahme).

Manueller Betrieb / Flachabsaugung

Im manuellen Betrieb schaltet die Pumpe nicht automatisch ab, da der Schwimmschalter überbrückt ist.

H Positionieren Sie den Schwimmschalter (6) senkrecht nach oben in der Schwimmschalter-Höhenverstellung (5).

Beobachten Sie die Pumpe im manuellen Betrieb ständig. Schalten Sie sofort die Pumpe aus (Netzstecker ziehen), wenn kein Wasser mehr gepumpt wird. Es besteht die Gefahr von Beschädigungen, wenn die Pumpe trocken läuft.

Wartung und Reinigung

Reinigen und pflegen Sie Ihr Gerät regelmäßig. Dadurch wird seine Leistungsfähigkeit und eine lange Lebensdauer gewährleistet.

Lassen Sie Arbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Originalteile. Es besteht Verletzungsgefahr.

Ziehen Sie vor allen Arbeiten an dem Gerät den Netzstecker.
Es besteht die Gefahr eines Stromschlages oder Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile.

Allgemeine Reinigungsarbeiten

- Nicht stationär installierte Geräte: Reinigen Sie die Pumpe nach jedem Gebrauch mit klarem Wasser.
- Stationär installierte Geräte: Prüfen Sie die Funktion des Schwimmschalters (A 6) regelmäßig (spätestens alle drei Monate).
- Entfernen Sie Fusseln und faserige Partikel, die sich im Pumpengehäuse (A 12) eventuell festgesetzt haben, mit einem Wasserstrahl.
- Reinigen Sie den Schwimmschalter (A 6) von Ablagerungen mit klarem Wasser.
- Befreien Sie den Schachtboden regelmäßig von Schlamm (spätestens alle 3 Monate) und reinigen Sie auch die Schachtwände.
- Wenn Sie die Pumpe einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben, dann muss die Pumpe nach dem letzten Einsatz und vor Neueinsatz gründlich gereinigt werden. Infolge von Ablagerungen und Rückständen kann es sonst zu Anlaufschwierigkeiten kommen.

Rückfluss-Stopp auswechseln

Tauschen Sie einen defekten Rückfluss-Stopp aus.

I

1. Schrauben Sie den Adapter mit Schlauchanschluss (13) am Winkeladapter (15) ab und entnehmen Sie Rückfluss-Stopp (14a) und Dichtung (14b).
2. Setzen Sie die Dichtung (14b) in den neuen Rückfluss-Stopp (14a) ein.
3. Setzen Sie den Rückfluss-Stopp (14) so zwischen Winkeladapter (15) und Adapter mit Schlauchanschluss (13) ein, dass sich das Ventil in Flussrichtung öffnet und gegen die Flussrichtung schließt.

Schaufelrad reinigen

Bei zu starker Ablagerung im Pumpengehäuse (12) muss der untere Teil der Pumpe wie folgt zerlegt werden:

J

1. Lösen Sie die Schraube (18a) am Boden des Fußteils (10) und entfernen Sie Befestigungskappe (19) und Feder.
   Vorsicht, die Schraube hält die Feder mit der Befestigungskappe (19) und steht deshalb unter Spannung.
2. Nehmen Sie den Drehteller (8) ab.
3. Lösen Sie die vier Schrauben (18 b-e) am Fußteil (10).
4. Nehmen Sie das Fußteil (10) ab.
5. Reinigen Sie das Schaufelrad,

das Fußteil (10) und den Drehteller (8) mit klarem Wasser.

6. Schrauben Sie das Fußteil (10) wieder an.
   Achten Sie auf den korrekten Sitz des Fußteils und des Dichtrings (20).

Alle darüber hinausgehenden Maßnahmen, insbesondere das Öffnen der Pumpe, sind von einer Elektrofachkraft auszuführen. Wenden Sie sich im Reparaturfall immer an unser Service-Center.

Lagerung

- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und frostgeschützten Ort auf, außerhalb der Reichweite von Kindern.

K Wickeln Sie die Netzanschlussleitung (1) um den Kabelhalter (16) auf der Rückseite des Pumpengehäuses (12) (siehe „Inbetriebnahme“).

Entsorgung/Umweltschutz

Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.

Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Geben Sie das Gerät an einer Verwertungsstelle ab. Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu unser Service-Center.
Die Entsorgung Ihrer defekten eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

Garantie

- Für dieses Gerät leisten wir 36 Monate Garantie. Für gewerbliche Nutzung und Austauschgeräte gilt eine verkürzte Garantie von 12 Monaten, gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.
- Bei Vorliegen eines berechtigten Garantiefalles bitten wir um Kontaktaufnahme mit unserem Service-Center (Tel.-Nr., Fax-Nr., E-Mail-Adresse siehe Seite 53). Dort erhalten Sie weitere Informationen über die Reklamationsbearbeitung.
- Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Bedienung zurückzuführen sind, bleiben von der Garantie ausgeschlossen. Bestimmte Bauteile unterliegen einem normalen Verschleiß und sind von der Garantie ausgeschlossen (z.B. Rückfluss-Stopp).
  Es besteht insbesondere kein Garantieanspruch beim Fördern von abrasiven Materialien (Sand, Steine) oder aggressiven Flüssigkeiten, bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung oder Gewaltanwendung, da dadurch Dichtungen, Laufrad, Motor oder andere Teile beschädigt werden.
  Achtung: Tauchpumpen sind Entwässerungspumpen. Die Konstruktion einer Tauchpumpe verfolgt den Zweck, im Rahmen ihrer Leistungsklasse möglichst rasch ein bestimmtes Volumen Wasser zu fördern, bzw. abzupumpen. Tauchpumpen sind nicht geeignet als Bewässerungspumpen (z.B. zur Gartenbewässerung) oder als Dauerlaufpumpen (z.B. für Bachläufe oder Teichfontänen). Bei Zweckentfremdung erlischt der Garantieanspruch.
  Prüfen Sie regelmäßig die Funktion

des Schwimmschalters. Bei Nichtbeachtung oder Trockenlaufen der Pumpe erlöschen Garantie- und Haftungsansprüche.
Der Garantieanspruch erlischt auch beim Einsatz der Klarwasser-Tauchpumpe ohne Bodenplatte oder bei Beschädigungen, die durch Halten oder Aufhängen am Netzkabel verursacht werden. Die Pumpen dürfen nicht trocken laufen oder Frost ausgesetzt werden.

- Voraussetzung für Garantieleistungen ist zudem, dass die in der Betriebsanleitung angegebenen Hinweise zur Reinigung und Wartung eingehalten wurden.
- Schäden, die durch Material- oder Herstellerfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt. Voraussetzung ist, dass das Gerät unzerlegt und mit Kauf- und Garantienachweis an unser Service-Center zurückgegeben wird.
- Sie können Reparaturen, die nicht der Garantie unterliegen, gegen Berechnung von unserem Service-Center durchführen lassen. Unser Service-Center erstellt Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.
  Wir können Geräte nur bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden. Eventuelle Sachschäden während des Transportes gehen zu Lasten des Absenders.
- **Unfrei - per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht - eingeschickte Geräte werden nicht angenommen.**
- Die Entsorgung Ihrer defekten eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

Technische Daten

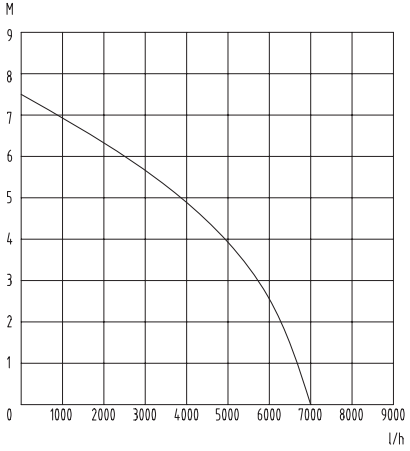
Klarwasser-Tauchpumpe.... FTP 400 A1

Nenneingangsspannung	230V~, 50 Hz
Leistungsaufnahme	400 W
Maximale Fördermenge	7000 l/h
Maximale Förderhöhe	7,5 m
Maximale Eintauchtiefe	8 m
Wassertemperatur max.	35 °C
Schlauchanschluss	½“, ¾“, 1“, 1 ½“ IG (Innengewinde)
Maximale Korngröße	Ø 8 mm
Netzkabellänge	10 m
Gewicht	4,5 kg
Schutzklasse	I
Schutzart	IPX8

Technische und optische Veränderungen können im Zuge der Weiterentwicklung ohne Ankündigung vorgenommen werden. Alle Maße, Hinweise und Angaben dieser Bedienungsanleitung sind deshalb ohne Gewähr. Rechtsansprüche, die aufgrund der Bedienungsanleitung gestellt werden, können daher nicht geltend gemacht werden.

Leistungsdaten

Die Messung der maximalen Leistungsdaten erfolgt bei geradem, direktem Ausgang. Der Winkeladapter kann die Leistung reduzieren.



Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Pumpe läuft nicht an	Netzspannung fehlt	Steckdose, Kabel, Leitung, Stecker prüfen, ggf. Reparatur durch Elektrofachmann
	Schwimmschalter (A 6) schaltet nicht	Schwimmschalter in höhere Stellung bringen
Pumpe fördert nicht	Einlaufgitter des Drehtellers (D 8) oder des Fußteils (A 10) verstopft	Einlaufgitter des Drehtellers oder des Fußteils mit Wasserstrahl reinigen
	Pumpenleistung verringert durch stark verschmutzte und schmirgelnde Wasserbeimengungen	Pumpe reinigen und ggf. Dichtungsring (J 20) ersetzen
	Rückfluss-Stopp (I 14) falsch eingesetzt oder defekt	Sitz des Rückfluss-Stopps überprüfen, ggf. auswechseln (siehe „Wartung und Reinigung“)
Pumpe schaltet nicht aus	Schwimmschalter kann nicht absinken	Pumpe auf dem Schachtboden richtig aufstellen
Fördermenge ungenügend	Einlaufgitter des Drehtellers (D 8) oder des Fußteils (A 10) verstopft	Einlaufgitter des Drehtellers oder des Fußteils mit Wasserstrahl reinigen
	Pumpenleistung verringert durch stark verschmutzte und schmirgelnde Wasserbeimengungen	Pumpe reinigen und ggf. Dichtungsring (J 20) ersetzen
	Rückfluss-Stopp (I 14) falsch eingesetzt oder defekt	Sitz des Rückfluss-Stopps überprüfen, ggf. auswechseln (siehe „Wartung und Reinigung“)
	Rückfluss-Stopp (I 14) reduziert Pumpleistung	Rückfluss-Stopp aus Adapter nehmen (siehe „Inbetriebnahme“)
Pumpe schaltet nach kurzer Laufzeit ab	Motorschutz schaltet die Pumpe wegen zu starker Wasserverschmutzung ab.	Netzstecker ziehen und Pumpe sowie Schacht reinigen.
	Wassertemperatur zu hoch, Motorschutz schaltet Gerät ab.	Auf maximale Wasser-Temperatur von 35°C achten!

Ersatzteile

Verwenden Sie zum Nachkauf von Ersatzteilen die angegebene Service-Adresse oder Fax-Nummer. Geben Sie bitte bei Ihrer Bestellung den Maschinentyp und die Artikel-Nummer des Ersatzteiles oder die Positionsnummer gemäß Explosionszeichnung an.
Rückfluss-Stopp ..... Art.-Nr. 91045900
Der Rückfluss-Stopp ist ein Verschleißteil und wird nicht unter Garantie ausgetauscht.

FR CH

Sommaire

Instructions de sécurité 16
Explication des symboles et des avis de sécurité 16
Symboles utilisés dans le mode d'emploi 16
Consignes générales de sécurité 17
Fins d'utilisation 18
Description générale 19
Vue synoptique 19
Domaines d'utilisation 19
Volume de la livraison 19
Mise en service 19
Visser l'adaptateur 19
Monter le réglage en hauteur pour l'interrupteur à flotteur 19
Monter le support de câble 19
Raccordement de la conduite forcée ... 20
Réglage du niveau d'aspiration 20
Mettre en place / accrocher 21
La mise en marche 21
Service 21
Le raccordement au réseau 21
Mise en marche et arrêt 21
Mode automatique 22
Mode manuel / Aspiration à plat 22
Entretien et nettoyage 22
Travaux d'entretien et de nettoyage généraux 23
Remplacement du clapet de non-retour 23
Nettoyage de la roue à godets 23
Stockage 24
Protection de l'environnement 24
Garantie 24
Détails techniques 25
Performances 25
Commande de pièces détachées 25
Pannes – Causes – Aide 26
Certificat de conformité CEE 50
Vue éclatée 52
Grizzly Service-Center 53

Prière de lire attentivement le mode d'emploi avant la première mise en service afin d'éviter un maniement incorrect. Conservez soigneusement ces instructions et transmettez-les à tous les utilisateurs suivants afin que les informations se trouvent constamment à disposition.

Instructions de sécurité

Cette section traite des principales normes de sécurité lors de travaux avec l'appareil.

Explication des symboles et des avis de sécurité

Ne pas utiliser pour de l'eau sableuse!

Veuillez vous familiariser des éléments de réglage avant l'utilisation de la pompe. Surtout de leur but et de leur fonctionnement. Si nécessaire, consultez un expert.

Attention! Si le câble de réseau est détérioré ou coupé, tirez immédiatement la fiche de la prise de courant.

Profondeur d'immersion maximale

Les machines n'ont pas leur place dans les ordures ménagères.

Symboles utilisés dans le mode d'emploi

Symbole de danger et indications relatives à la prévention de dommages corporels ou matériels.

Symbole d'interdiction (l'interdiction est précisée à la place des guillemets) et indications relatives à la prévention de dommages.

Symboles de remarque et informations permettant une meilleure utilisation de l'appareil.

Consignes générales de sécurité

Attention ! En cas d'utilisation d'outils électriques, afin de se protéger contre les chocs électriques, les risques de blessure et d'incendie, les mesures de sécurité fondamentales suivantes doivent être observées :

Travaux avec l'appareil

Prudence : vous éviterez ainsi accidents et blessures :

- Cet appareil n'est pas prévu pour être utilisé par des personnes (y compris les enfants) dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont réduites, ou des personnes dénuées d'expérience ou de connaissance, sauf si elles ont pu bénéficier, par l'intermédiaire d'une personne responsable de leur sécurité, d'une surveillance ou d'instructions préalables concernant l'utilisation de l'appareil.
- Il convient de surveiller les enfants pour s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Les personnes qui ne connaissent pas le mode d'emploi ne doivent pas utiliser l'appareil. Il est interdit aux personnes âgées moins de 16 ans de se servir de l'appareil.
- L'appareil ne doit pas être utilisé si des personnes se trouvent dans l'eau.
- Prenez toutes les mesures appropriées pour tenir les enfants éloignés de l'appareil lorsque celui-ci fonctionne.
- Eliminez le matériel d'emballage en respectant les consignes en vigueur.
- N'utilisez pas l'appareil à proximité de liquides inflammables ou de gaz. En cas d'inobservation de cette consigne, il y a risque d'incendie ou d'explosion.
- L'utilisation de liquides agressifs, abrasifs (ayant un effet déclencheur), décapants, inflammables (par exemple des carburants pour moteur) ou explosifs, d'eau salée, de produits de nettoyage et alimentaires est interdite. La température du liquide pompé ne peut pas dépasser 35 °C.
- Conservez l'appareil dans un endroit sec et hors de portée des enfants.

Prudence! Vous évitez ainsi d'endommager l'appareil et les éventuelles conséquences pouvant affecter les personnes:

- Ne travaillez pas avec un appareil endommagé, incomplet ou sans consentement du fabricant de l'appareil si celui-ci a été modifié. Avant la mise en service, faites contrôler par un spécialiste que les mesures de protection électriques exigées sont disponibles.
- Contrôlez l'appareil pendant son exploitation (notamment dans les locaux d'habitation) pour détecter à temps la déconnexion automatique ou un fonctionnement à vide de la pompe. Contrôlez régulièrement le fonctionnement de l'interrupteur à flotteur (cf. «Service»). L'inobservation de cette consigne met fin aux droits de garantie et à la responsabilité.
- N'oubliez pas que l'appareil utilise des lubrifiants, lesquels en cas de fuite, peu-

vent s'écouler et causer des dommages ou des pollutions. Ne placez pas la pompe dans des étangs contenant des poissons ou des plantes de valeur.
- Ne portez pas ou ne fixez pas l'appareil par le câble ou le tuyau de refoulement.
- Protégez l'appareil du gel et du fonctionnement à sec.
- Utilisez seulement des accessoires d'origine et ne modifiez pas l'appareil.
- En ce qui concerne le thème « Maintenance et nettoyage », veuillez lire les instructions du mode d'emploi. Toutes les tâches concernant ce sujet, en particulier l'ouverture de l'appareil, doivent être exécutées un électricien de métier. En cas de réparation, adressez vous toujours à notre service après-vente.

Sécurité électrique:

Prudence : vous éviterez ainsi les blessures et les accidents dus au choc électrique :

- Lorsque l'appareil fonctionne après avoir été mis en place, la fiche de secteur doit être accessible.
- Avant que vous ne mettiez en service votre nouvelle pompe, faites contrôler par un professionnel :
  - que la mise à la terre, la liaison au neutre, le circuit de protection de courant de défaut correspondent aux normes de sécurité des entreprises d'approvisionnement en énergie et fonctionnent correctement,
  - que les raccordements électriques sont protégés de l'humidité,
  - qu'en cas de risque d'inondation les raccordements sont situés dans une zone à l'abri des inondations.
- Faites attention à ce que la tension de réseau corresponde aux indications de la plaque signalétique.
- Ne branchez l'appareil qu'à une prise de courant équipée d'un interrupteur de protection contre les courants de court-circuit (interrupteur FI) avec une intensité assignée qui ne dépasse pas 30 mA.
- Avant toute utilisation, contrôlez l'appareil, le câble et la prise pour détecter tout dommage.
- Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après vente ou des personnes de qualification similaire afin d'éviter un danger. La longueur du câble d'alimentation doit être de 10 m.
- N'utilisez pas le câble pour tirer sur la prise de courant. Protégez le câble de la chaleur, de l'huile et des bords coupants.
- Ne portez pas ou ne fixez pas l'appareil par le câble.
- Utilisez seulement des câbles de prolongation qui sont étanches aux jets d'eau et prévus pour être utilisés en plein air. Avant utilisation, déroulez toujours la totalité du câble. Contrôlez le câble afin de détecter tout dommage.
- Avant d'exécuter des travaux sur l'appareil, pendant les pauses et en cas de non utilisation, retirez la fiche de secteur de la prise de courant.

Fins d'utilisation

La pompe à moteur submersible est conçue pour pomper de l'eau jusqu'à une température maximale de 35°C.
Elle peut être employée, par exemple, à la maison, dans un jardin, dans les secteurs de l'agriculture et de l'industrie sanitaire.
Elle est adaptée, par exemple, pour pomper et transvaser depuis un bassin vers des conteneurs et de l'eau d'une cave inondée.
L'opérateur ou l'utilisateur est responsable des accidents ou des dégâts sur les per-

sonnes et sur les biens.
Le fabricant n'est pas responsable des dégâts qui ont été causés par un usage contraire aux prescriptions ou par une utilisation non conforme.

Description générale

Vous trouverez la représentation des parties fonctionnelles les plus importantes sur la page dépliante.

Vue synoptique

A

1 Conduite de réseau
2 Poignée
3 Câble d'interrupteur à flotteur
4 Asservissement d'interrupteur à flotteur
5 Réglage en hauteur de l'interrupteur à flotteur
6 Interrupteur à flotteur complet
7 Poignée ronde du support tournant (non visible)
8 Support tournant (non visible)
9 Marquage par flèche sur le support tournant (non visible)
10 Socle de la pompe
11 Sortie de pompe
12 Boîtier de la pompe
13 Adaptateur avec raccord de tuyau
14 Clapet de non-retour avec joint (non visible)
15 Adaptateur d'angle
16 Support de câble
17 9 m câble avec boucle de suspension

Domaines d'utilisation

La pompe à moteur submersible que vous avez acquise est destinée à pomper de l'eau de 35°C maximum. Cette pompe est utilisée de préférence dans les caves. Mais elle peut être employée partout là où de l'eau doit être pompée, par exemple dans les foyers, dans l'agriculture, dans l'horticulture, dans la plomberie et dans beaucoup d'autres applications.
La pompe est de plus équipée d'un clapet de non-retour qui empêche l'eau de refluer, par exemple lors d'une panne de courant.

Volume de la livraison

Déballez l'appareil et vérifiez que la livraison est complète :
- Pompe
- Adaptateur d'angle et adaptateur avec raccord de tuyau
- 9 m de câble avec anneau de suspension
- Support de câble

Mise en service

Visser l'adaptateur

B

Vissez l'adaptateur d'angle (15) et l'adaptateur avec raccord de tuyau (13) sur la sortie de pompe (11)

Monter le réglage en hauteur pour l'interrupteur à flotteur

B

Desserrez la vis de réglage en hauteur de l'interrupteur à flotteur (5) et poussez celui-ci dans la direction de l'interrupteur à flotteur (4). De plus, le câble d'interrupteur à flotteur (3) doit être dirigé vers le haut (la flèche ↑ doit être orientée vers le haut) (voir «Service»).

Monter le support de câble

B

Poussez le support de câble ci-joint (12) jusqu'à la butée dans la partie guide au dos du corps de la pompe.

Raccordement de la conduite forcée

L'installation de la pompe à moteur submersible est effectuée:
- soit sur une tuyauterie fixe
- soit sur des tuyaux flexibles

C
- Si vous utilisez un tuyau en ½", emboîtez-le sur l'adaptateur avec raccord de tuyau (13) de la pompe et fixez-le à l'aide d'un collier de serrage.
- Si vous utilisez un tuyau en ¾", 1" ou 1½", coupez l'embout placé au-dessus et emboîtez ensuite le tuyau sur l'embout correspondant.
- Si vous utilisez une pièce de robinet (G1") pour le raccordement de systèmes d'embouts de tuyaux externes, coupez les deux embouts supérieurs juste au-dessus du filetage du tube G1".

La mesure des données de puissance maximale s'effectue à l'aide d'une sortie droite et directe. L'adaptateur d'angle (A 15) et clapet de non-retour (I 14) peuvent réduire la puissance.

Il est possible de retirer le clapet de non-retour (14) de l'adaptateur (15) pour augmenter la puissance de la pompe (voir I «remplacement du clapet de non-retour»). Ceci est notamment recommandé pour les embouts de tuyaux inférieurs à 1". Tenez compte du fait que le reflux de l'eau peut toutefois éventuellement survenir en cas de coupure de courant ou de panne des pompes.

Réglage du niveau d'aspiration

La pompe peut aspirer de l'eau résiduelle jusqu'à quelques millimètres de hauteur. La hauteur résiduelle de l'eau peut être réglée sur 4 niveaux d'aspiration allant de 1 mm à 8 mm.
Pour une exploitation normale, sélectionnez le plus grand levier d'aspiration (8 mm).
Pour une aspiration à plat, sélectionnez un niveau d'aspiration de 1 à 5 mm en fonction du degré de pollution de l'eau.
En cas d'eau claire, nous recommandons une aspiration à plat de 1 mm.
Plus il y a de matières en suspension et plus le niveau d'aspiration doit être réglé haut.
Il est ainsi possible d'éviter un ajout précoce d'entrée d'eau dans le support tournant (D 8).

A la livraison, la pompe est réglée sur une hauteur résiduelle d'eau de 1 mm (aspiration à plat).

D
1. Saisissez la poignée ronde du support tournant (7) en bas du pied (10) et retirez le support tournant (8).
2. Tournez le support tournant (8) vers la droite ou vers la gauche jusqu'à la position de distance souhaitée (voir marquage par flèche (9) sur le support tournant).

E Les quatre niveaux d'aspiration sont marqués sur le pied (10) via une échelle en hauteur et se suivent.

La hauteur résiduelle d'eau de 1 mm (aspiration à plat) n'est atteinte qu'en utilisation manuelle car l'interrupteur à flotteur arrête

prématurément la pompe (voir «Service»).

Mettre en place / accrocher

Il serait préférable que la fosse de la pompe ait les dimensions suivantes: 40 x 40 x 50 cm afin que l'interrupteur à flotteur puisse se déplacer librement.

La pompe peut être placée ou accrochée dans l'eau. Pour accrocher et / ou tirer la pompe, vous pouvez utiliser le câble (A 17) contenu dans le volume de la livraison.

F Fixez le câble (17) à la poignée de transport (2) en utilisant les trous prévus à cet effet.

Faites attention à ce qu'en aucun cas l'appareil ne soit fixé ou suspendu par le câble d'alimentation secteur. Il y a alors danger d'une décharge électrique par les câbles d'alimentation secteur endommagés.

Faites attention qu'avec le temps, il n'y ait pas de saleté ou de sable qui s'accumule dans le puits, ce qui pourrait endommager la pompe. Si la surface du plan d'eau est trop petite, la vase présente dans le puits peut se dessécher rapidement et empêcher la pompe de fonctionner.

La mise en marche

- Contrôlez le fonctionnement de l'interrupteur à flotteur (voir chapitre «Service - Mode automatique»).
- Vérifiez que la pompe est bien posée sur le sol de la fosse.
- Vérifiez que la conduite forcée est montée correctement.
- Vérifiez que la prise électrique est en bon état (au moins de 6A).
- Evitez que la pompe fonctionne à sec. Il y a le risque d'une électrocution.

Service

Le raccordement au réseau

La pompe submersible que vous avez acquise est déjà munie d'un interrupteur de sécurité. La pompe est destinée à être raccordée sur une prise de sécurité de 230V - 50Hz.

Ne mettez l'appareil en marche que sous respect de tous les points précités.

Mise en marche et arrêt

1. Branchez le câble d'alimentation dans la prise de courant. La pompe démarre immédiatement.
2. Pour débrancher, retirer le connecteur de la prise de courant. La pompe s'arrête.

Si le niveau de l'eau est trop faible, le commutateur flottant arrête automatiquement la pompe.

Surveillez l'appareil pendant son fonctionnement afin de constater, en temps utile, une marche à sec de la pompe et éviter ainsi des dommages.

Mode automatique

En mode automatique, l'interrupteur à flotteur de la pompe s'enclenche et s'arrête automatiquement.

En cas d'installation stationnaire, l'interrupteur à flotteur (6) doit être contrôlé régulièrement (au plus tard tous les trois mois).

Le point de commutation Marche/Arrêt de l'interrupteur à flotteur (6) peut être réglé de manière continue :

G Desserrez la vis de réglage en hauteur de l'interrupteur à flotteur (5) et positionnez celui-ci dans la position souhaitée.

Contrôlez l'interrupteur à flotteur (6).

- Il doit être positionné de telle sorte qu'il puisse se lever et s'abaisser librement. La hauteur du point de commutation «Marche» et la hauteur du point de commutation «Arrêt» doivent pouvoir être atteints facilement. Vérifiez en plaçant la pompe dans un récipient rempli d'eau et soulever avec précaution l'interrupteur à flotteur à la main et ensuite le laisser retomber. Ce faisant, vous pouvez remarquer si la pompe se met en marche ou s'arrête.
- Veillez à ce que l'espace entre l'interrupteur à flotteur (6) et le réglage en hauteur de l'interrupteur à flotteur (5) ne soit pas trop réduit. Si l'espace est trop réduit, le fonctionnement sans faille n'est pas garanti.
- Lors du réglage de l'interrupteur à flotteur (6), veillez à ce que celui-ci ne touche pas le sol avant l'arrêt de la pompe.

Il existe un danger de fonctionnement à sec, si le câble d'interrupteur à flotteur (G 3) est trop long, en particulier si le réglage en hauteur de l'interrupteur à flotteur (G 5) n'est pas monté (voir la « mise en service »).

Mode manuel / Aspiration à plat

En mode manuel, la pompe ne s'arrête pas automatiquement car l'interrupteur à flotteur est dérivé.

H Positionnez l'interrupteur à flotteur (6) verticalement vers le haut dans le réglage en hauteur de l'interrupteur à flotteur (5).

En mode manuel, observez la pompe en permanence. Arrêtez immédiatement la pompe (retirer la fiche de secteur) si aucune eau n'est plus pompée. Si la pompe travaille à sec, vous risquez de l'endommager.

Entretien et nettoyage

La pompe à moteur submersible est un produit de qualité ayant fait ses preuves et qui a été soumis a un contrôle final sévère. Toutefois, pour augmenter la longévité, nous recommandons un contrôle et un entretien réguliers.

Si vous faites exécuter des travaux qui ne sont pas décrits dans cette directive, adressez vous à notre service après-vente. Utilisez seulement des pièces d'origine. Vous risquez de vous blesser.

Débrancher la pompe avant chaque travail d'entretien. Il y danger d'un choc électrique ou le danger de se blesser par des pièces en mouvement.

Travaux d'entretien et de nettoyage généraux

- En cas d'utilisation mobile, la pompe doit être nettoyée à l'eau claire après chaque utilisation.
- En cas d'utilisation fixe, il faut vérifier la fonction de l'interrupteur à flotteur (A 6) régulièrement (au plus tard tous les trois mois).
- Enlever les fibres et peluches se trouvant éventuellement dans le boîtier de la pompe (A 12) avec un jet d'eau.
- Eliminer les dépôts sur l'interrupteur à flotteur (A 6) à l'eau claire.
- Nettoyer régulièrement (au plus tard tous les trois mois) la boue se trouvant sur le sol de la fosse et sur les parois de la fosse.
- Si la pompe n'a pas été utilisée pendant longtemps, il faut la nettoyer après la dernière utilisation et avant la nouvelle utilisation car autrement il pourrait y avoir des difficultés de démarrage dus aux dépôts et restes.

Remplacement du clapet de non-retour

Échangez un clapet de anti-retour défectueux.

I
1. Dévissez l'adaptateur raccordé à la tuyauterie (13) sur l'adaptateur coudé (15) et retirez le clapet de anti-retour (14a) ainsi que le joint (14b).
2. Insérez le joint (14b) dans le clapet de non-retour (14a).
3. Placez le clapet de non-retour (14) avec le raccordement de tuyau (13) entre l'adaptateur angulaire (15) et l'adaptateur de telle sorte que la soupape s'ouvre dans la direction du flux et se ferme dans la direction opposée au flux.

Nettoyage de la roue à godets

Si les dépôts sont trop importants dans le boîtier de la pompe (12), il faut démonter la partie inférieure de la pompe comme suit:

J
1. Dévissez la vis (18a) en bas du pied de page (10) et retirez le bonnet de fixation (19) et le ressort. **Attention, la vis maintient le ressort avec le bonnet de fixation (19) et se trouve donc sous tension.**
2. Retirez le support tournant (8).
3. Dévissez les quatre vis (18 b-e) situées sur le pied (10).
4. Retirez le pied (10).
5. Avec de l'eau claire, nettoyez la roue à aubes, le pied et le support tournant (8).
6. Revissez le pied (10). **Faites attention à bien positionner le pied et la rondelle d'étanchéité (20).**

Tous les travaux qui ne sont pas décrits ici, en particulier l'ouverture de la pompe doivent être exécutés par un électricien professionnel. Pour toute réparation, adressez-vous toujours à notre service après-vente

Stockage

- Conservez l'appareil dans un endroit sec et à l'abri du gel ; tenez le hors de portée des enfants.

K Enroulez le câble d'alimentation (1) autour du support de câble (16) au dos du corps de la pompe (12) (voir «Mise en service»)

Protection de l'environnement

Respectez la réglementation relative à la protection de l'environnement (recyclage) pour l'élimination de l'appareil, des accessoires et de l'emballage.

Les appareils ne font pas partie des ordures ménagères.

Déposez l'appareil à un point de recyclage. Les pièces de plastique et de métal utilisées peuvent être triées selon leur nature et être ainsi recyclées. Demandez conseil sur ce point à notre centre de services. Nous exécutons gratuitement l'élimination des déchets de vos appareils renvoyés défectueux.

Garantie

- Nous accordons 36 mois de garantie pour cet appareil. Pour une utilisation industrielle ainsi que pour les appareils de rechange, le droit de garantie ne vaut que 12 mois, conformément aux prescriptions légales.
- Si vous demandez l'application d'un cas de garantie autorisé, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre centre de service (numéro de tél., numéro de fax, adresse e-mail, voir page 53). Vous recevrez des renseignements supplémentaires sur le traitement de votre réclamation.
- Les dommages dûs à une usure naturelle, à une surcharge ou à une utilisation non conforme aux instructions sont exclus de la garantie. Certains éléments subissent une usure normale et restent exclus de la garantie, en particulier : clapet de non-retour.
  En cas de pompage d'eau sableuse ou de liquides corrosifs ou d'autres utilisations incorrectes, non prévues par le fabricant ou en cas de non-respect du mode d'emploi, de brutalité ou d'entretien insuffisant ou incorrect, les droits de garantie ne sont pas valables car les joints, la roue de roulement, le moteur ou d'autres pièces peuvent être endommagés. Les pompes également ne sont pas destinées au pompage de matériaux abrasifs (sable, cailloux).
  Attention : Les pompes sont des pompes de drainage. L'installation d'une pompe à immersion a pour but d'extraire, voire de pomper le plus rapidement possible un certain volume d'eau dans le cadre de sa catégorie. Les pompes à immersion ne conviennent pas comme pompes d'irrigation (par ex. pour l'irrigation du jardin) ou comme pompes à fonctionnement constant (par ex. pour les cours de ruisseaux ou les fontaines d'étangs). Le droit de garantie prend fin en cas d'une utilisation non conforme à la destination.
  Contrôlez régulièrement le fonctionnement de l'interrupteur à flotteur. En cas d'emploi non conforme ou de fonctionnement à sec de la pompe, vous perdez les droits de la garantie.
- De plus, l'observation des instructions données dans cette notice concernant le nettoyage et l'entretien de l'appareil

représente une condition préalable pour l'application de la garantie.
- Il est remédié aux dommages survenus suite à un défaut de matériel ou de fabrication par la livraison de pièces de rechange ou par une réparation, à condition que l'appareil soit retourné non démonté à notre Centre de services accompagné de la facture d'achat et du justificatif de garantie.
- Vous pouvez faire effectuer les réparations non couvertes par la garantie par notre Centre de services avec une facturation. Notre Centre se tient à votre disposition pour le calcul d'un devis. Nous ne pouvons accepter que les envois d'appareils correctement empaquetés et suffisamment affranchis.
- **Les appareils expédiés sans affranchissement (marchandises encombrantes, express ou autres envois exceptionnels) ne sont pas acceptés.**
- Nous exécutons gratuitement l'élimination des déchets de vos appareils renvoyés défectueux.

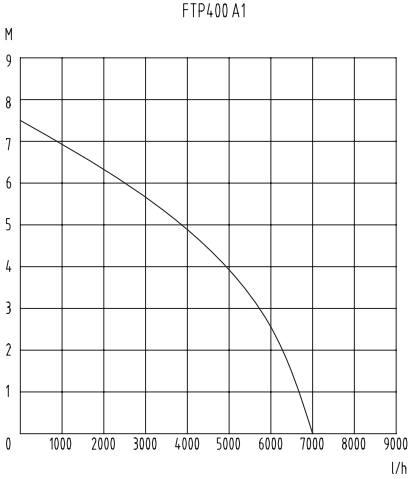
Détails techniques

Type	**FTP 400 A1**
Raccordement au réseau	230 V- 50 Hz
Puissance	400 W
Flux de pompage max.	7000 l/h
Hauteur de pompage max.	7,5 m
Profondeur d'immersion max.	8 m
Température de l'eau max.	35° C
Raccord de tuyau	
Filetage intérieur	½", ¾", 1", 1 ½"
Corps étrangers max.	Ø 8 mm
Conduite de réseau	10 m
Poids	4,5 kg
Classe de protection	I
Mode de protection	IPX8

Des modifications techniques et optiques en vue d'un perfectionnement sont possibles sans notification préalable. C'est pourquoi toutes les dimensions, informations, remarques et déclarations mentionnées dans ce manuel sont sans engagement de notre part. Par conséquent, des prétentions à des revendications juridiques qui se basent sur le manuel d'instructions d'emploi seront sans effet.

Performances

On obtient des performances maximales en sortie droite et directe. L'adaptateur d'angle peut réduire la puissance de l'appareil.



Commande de pièces détachées

Pour vous procurer des pièces de rechange, utilisez l'adresse de service ou le numéro de fax indiqués. Mentionnez dans votre commande le type de l'appareil et le numéro d'article de la pièce ou son numéro de position d'après le dessin éclaté.
Clapet de non-retour n° d'article ... 91045900
Etant une pièce d'usure, le clapet de non-retour n'est pas remplacé sous garantie.

FR CH

Pannes – Causes – Aide

Pannes	Causes	Aide
La pompe ne démarre pas	- pas de tension de réseau - l'interrupteur à flotteur (A 6) ne se met pas en marche	- vérifier la tension du réseau - placer l'interrupteur à flotteur à une hauteur plus élevée
La pompe ne pompe pas	- grille d'entrée du support tournant (D 8) ou du pied de la pompe (A 10) bouché - performance de la pompe réduite à cause de quantités d'eau souillées et émerisées - clapet de non-retour (I 14) mal monté ou défectueux	- nettoyer au jet d'eau la grille d'entrée du support tournant ou du pied - nettoyer la pompe et remplacer le cas échéant la rondelle d'étanchéité (J 20) - Contrôler la position du clapet de non-retour et éventuellement le remplacer (voir «Entretien et nettoyage»)
La pompe ne s'arrête pas	- l'interrupteur à flotteur ne peut pas descendre	- placer la pompe correctement sur le sol de la fosse
Flux insuffisant	- grille d'entrée du support tournant (D 8) ou du pied de la pompe (A 10) bouché - performance de la pompe réduite à cause de quantités d'eau souillées et émerisées - clapet de non-retour (I 14) mal monté ou défectueux - clapet de non-retour (I 14) réduit la puissance de pompage	- nettoyer au jet d'eau la grille d'entrée du support tournant ou du pied - nettoyer la pompe et remplacer le cas échéant la rondelle d'étanchéité (J 20) - contrôler la position du clapet de non-retour et éventuellement le remplacer (voir «Entretien et nettoyage») - Retirer le clapet de non-retour de l'adaptateur (voir «Mise en service»)
La pompe s'arrête après un bref temps de marche	- la protection du moteur stoppe la pompe à cause de salissures trop importantes - température de l'eau trop élevée, la protection du moteur stoppe	- débrancher et nettoyer la pompe et la fosse - respecter la température maximale de 35° C!

Contenuto

Consigli di sicurezza 27
Spiegazione di simboli e avvertenze di sicurezza 27
Simboli nelle istruzioni 28
Consigli di sicurezza generali 28
Scopo d'uso 29
Descrizione generale 30
Vista d'insieme 30
Campi d'impiego 30
Confezione 30
Messa in esercizio 30
Avvitamento dell'adattatore 30
Montaggio regolazione per interruttore a galleggiante 30
Montaggio fermacavo 31
Allacciamento della tubazione di mandata 31
Regolazione del livello di aspirazione .. 31
Installazione / sospensione 32
Controlli prima della messa in esercizio 32
Comando 33
Allacciamento a rete 33
Accensione e spegnimento 33
Funzionamento automatico 33
Funzionamento manuale / aspirazione superficiale 34
Manutenzione e pulizia 34
Lavori di pulizia generali 34
Sostituzione del blocca-riflusso 34
Pulire la ruota a pale 35
Immagazzinamento 35
Smaltimento/Tutela dell'ambiente 35
Garanzia 36
Ordinazione di pezzi di ricambio 37
Dati tecnici 37
Altezza di portata 37
Disturbi - Cause - Rimedio 38
Dichiarazione di conformità CE 51
Vista esploso 52
Grizzly Service-Center 53

Per la sicurezza dell'operatore e delle altre persone, prima della prima mesa in funzione leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso con la massima attenzione, in ogni caso prima di utilizzare la macchina. Conservare con cura il presente manuale d'uso e consegnarlo al successivo utilizzatore prestando attenzione che sia sempre a disposizione di chi usa l'apparecchio.

Consigli di sicurezza

Questa sezione tratta le norme di sicurezza essenziali da rispettare quando si lavora con l'apparecchio.

Spiegazione di simboli e avvertenze di sicurezza

Attenzione!
Non usare per acque contenenti sabbia!

Prima di iniziare il lavoro, familiarizzarsi con tutti i comandi, in particolare con il loro funzionamento ed effetto. Chiedere eventualmente informazioni a un tecnico.

Attenzione! In caso di danneggiamento o taglio del cavo di alimentazione, sfilare immediatamente la spina dalla presa.

Massima profondità di immersione

Le apparecchiature non si devono smaltire insieme ai rifiuti domestici.

Simboli nelle istruzioni

Simboli dei pericoli con apposite indicazioni per prevenire danni a persone o cose.

Simboli dei divieti (al posto del punto esclamativo, viene spiegato il divieto) con indicazioni relative alla prevenzione di danni.

Simboli di avvertenza con informazioni relative ad un migliore trattamento dell'apparecchio.

Consigli di sicurezza generali

Attenzione! Durante l'uso di utensili elettrici osservarle seguenti misure di sicurezza di base ai fini della protezione contro scosse elettriche e rischi di lesioni e incendi:

Lavorare con l'apparecchio

Attenzione: in questo modo evitate incidenti e lesioni:

- L'apparecchio non è adatto all'uso da parte di persone (compresi bambini) con facoltà fisiche, sensoriali o mentali limitate o con scarse esperienze o conoscenze; a meno che non siano sorvegliati da una persone responsabile per la loro sicurezza o abbiamo ricevuto istruzioni su come usare l'apparecchio.
- Bambini devono essere sorvegliati, per garantire che non giochino con l'apparecchio.
- Persone che non hanno letto attentamente le istruzioni d'uso, non devono usare l'apparecchio. Il comando dell'apparecchio non è ammesso per persone sotto i 16 anni.
- In presenza di persone immerse nell'acqua, l'apparecchio non deve essere azionato.
- Adottare adeguate misure per tenere bambini lontani dall'apparecchio.
- Smaltire il materiale di imballaggio secondo le disposizioni.
- Non usare l'apparecchio nelle vicinanze di liquidi o gas infiammabili. La mancata osservanza comporta pericoli di incendio o di esplosione.
- Non è ammesso il trasporto di liquidi aggressivi, abrasivi, corrosivi, infiammabili (p. esempio carburanti per motore) o esplosivi, acqua salata, detergenti e generi alimentari. La temperatura del liquido trasportato non deve superare i 35°C.
- Conservare l'apparecchio in un luogo asciutto e fuori dalla portata di bambini.

Attenzione! In questo modo evitate danni all'apparecchio ed eventuali danni a persone consequenziali :

- Non lavorare con un apparecchio danneggiato, incompleto o trasformato senza l'autorizzazione del fabbricante. Prima della messa in esercizio fare controllare da un esperto, che siano presenti i dispositivi di protezione elettrici richiesti.
- Sorvegliare l'apparecchio durante l'esercizio (soprattutto negli ambienti abitativi), per riconoscere tempestivamente un eventuale spegnimento automatico o funzionamento a secco della pompa. Controllare ad intervalli regolari il funzionamento dell'interruttore galleggiante (vedi capitolo „Comando"). La mancata osservanza comporta l'esclusione dei diritti di garanzia e di responsabilità.
- Tenere conto che all'interno dell'appa-

recchio vengono impiegati lubrificanti che, in caso di fuoriuscita, possono causare danni o inquinamento. Non impiegare la pompa nei laghetti del giardino contenenti pesci o piante preziose.
- Non trasportare o fissare l'apparecchio dal cavo o dalla tubazione di mandata.
- Proteggere l'apparecchio dal gelo e dal funzionamento a secco.
- Usare solo accessori originali e non eseguire trasformazioni all'apparecchio.
- Per quanto riguarda il tema „Manutenzione e pulizia" leggere le indicazioni contenute nelle istruzioni d'uso. Ogni altra operazione, in particolare l'apertura dell'apparecchio, devono essere eseguite da un elettricista. In caso di riparazione, rivolgersi sempre al nostro centro di assistenza.

Sicurezza elettrica:

Attenzione: in questo modo evitate incidenti e lesioni a causa di scosse elettriche:

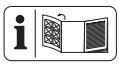
- Quando l'apparecchio è in funzione, dopo l'installazione il cavo di rete deve essere liberamente accessibile.
- Prima di mettere in esercizio la vostra nuova pompa, fare controllare da un esperto:
  - il collegamento a terra, la messa a terra del neutro, l'interruttore di sicurezza per correnti di guasto deve corrispondere alle disposizioni di sicurezza delle aziende d'approvvigionamento di energie e garantire un funzionamento perfetto,
  - i collegamenti elettrici a spina devono essere protetti dall'acqua.
  - In caso di pericolo di inondazione, i collegamenti a spina devono essere fissati in una zona lontana da quella affetta dall'inondazione.
- Fare attenzione che la tensione di rete corrisponda alle indicazioni sulla targhetta.
- Collegare l'apparecchio solo a una presa con protezione differenziale (interruttore FI) non superiore a 30 mA; dispositivo di protezione minimo 6 Ampere.
- Controllare prima di ogni utilizzo la presenza di eventuali danni all'apparecchio, al cavo e alla spina.
- Nel caso in cui il cavo di collegamento di questo apparecchio venga danneggiato, deve essere sostituito con un cavo di collegamento speciale dal fabbricante o dal suo servizio cliente o da una persona qualificata, al fine di evitare pericoli. La lunghezza delle cavo di collegamento deve essere di 10 m.
- Non usare il cavo per staccare la spina dalla presa. Proteggere il cavo da fonti di calore, olio e angoli appuntiti.
- Non trasportare o fissare l'apparecchio dal cavo.
- Usare solo prolunghe protette da spruzzi d'acqua e adatte per l'uso esterno. Prima dell'uso srotolare completamente il tamburo per cavi. Controllare eventuali danneggiamenti del cavo.
- Prima di qualsiasi lavoro con l'apparecchio, durante le pause di lavoro e in caso di non-uso, staccare sempre la spina di rete dalla presa.

Scopo d'uso

La pompa a motore sommerso ed è adatta per il trasporto di acque fino ad una temperatura massima di 35°C.
Può essere impiegata p. es. in ambiente domestico, nel giardinaggio, nell'agricoltura e nel campo sanitario. E' adatta p. es.

per il ricircolo e il prosciugamento di vasche e contenitori e per il prosciugamento di cantine allagate.
L'utilizzatore è responsabile per incidenti o danni ad altre persone o alla proprietà delle medesime.
Il fabbricante declina ogni responsabilità per danni causati da un uso conforme alle disposizioni o da un comando errato.

Descrizione generale



La figura delle principali componenti di funzione si trovano sul lato pieghevole.

Vista d'insieme

A
1 Conduttura rete
2 Impugnatura
3 Cavo interruttore a galleggiante
4 Guida interruttore a galleggiante
5 Regolazione altezza Interruttore a galleggiante
6 Interruttore a galleggiante
7 Impugnatura circolare dell'alimentatore rotativo (non a vista)
8 Piatto rotante (non a vista)
9 Marcatura con freccia sul piatto rotante (non a vista)
10 Zoccola de la pompa
11 Uscita pompa
12 Carcassa pompa
13 Addattatori con giunto per tubi flessibili
14 Blocca-riflusso con guarnizione (non a vista)
15 Adattatore angolare
16 Fermacavo
17 Corda di 9 m con cavo di sospensione

Campi d'impiego

La pompa a motore sommersa da voi acquistata è prevista per il trasporto d'acqua di una temperatura massima di 35 °C.
Questa pompa va preferibilmente usata come pompa da cantina, ma può anche essere usata in tutti i luoghi in cui occorre trasferire dell'acqua, ad es. in ambiente domestico, nell'agricoltura, nel giardinaggio, nel campo sanitario e per molte altre applicazioni.
Inoltre, la pompa possiede un blocca-riflusso che impedisce uno scorrimento di ritorno dell'acqua, per esempio in caso di improvvisa mancanza di corrente.

Confezione

Rimuovere l'apparecchio dalla confezione e controllare se è completo:
- Pompa a motore
- Adattatore angolare + addattatori con giunto per tubi flessibili
- Corda da 9 m con cavo di sospensione
- Fermacavo

Messa in esercizio

Avvitamento dell'adattatore

B
Avvitare l'adattatore angolare (15) e l'adattatore con giunto per tubi flessibili (13) sull'uscita della pompa (11).

Montaggio regolazione per interruttore a galleggiante

B
Allentare la vite sulla regolazione dell'altezza dell'interruttore a galleggiante (5) e inserirla sulla guida

dell'interruttore a galleggiante (4). Il cavo dell'interruttore a galleggiante (3) deve essere condotto verso l'alto (la freccia ↑ deve indicare verso l'alto) (vedi "Comando").

Montaggio fermacavo

B Inserire il serracavi fornito (16) fino alla battuta d'arresto nella guida sul lato posteriore dell'alloggiamento della pompa (12).

Allacciamento della tubazione di mandata

L'installazione della pompa a motore sommersa va effettuata o:
- con tubazione rigida
- o con tubi flessibili

C
- In caso d'impiego di un ½" tubo flessibile, infilare quest'ultimo sulla giunzione per tubo flessibile (13) della pompa e fissarlo eventualmente con una fascetta serramanicotto.
- In caso d'impiego di un ¾", 1" oppure 1½" tubo flessibile, tagliare via rispettivamente la giunzione soprastante ad esso ed infilare poi il tubo flessibile sulla rispettiva giunzione.
- In caso d'impiego di un rubinetto (G1") per il collegamento di sistemi di giunzione per tubo flessibile esterni, tagliare via entrambe le giunzioni superiori collocati direttamente sopra la filettatura G1".

La misurazione dei dati massimi di portata avviene al momento di un'uscita rettilinea e diretta. L'adattatore ad angolo (**A** 15) ed il blocca-riflusso (**I** 14) possono ridurre la portata di pompaggio.

Per permettere un aumento della portata di pompaggio, si può tirare fuori il blocca-riflusso (14) dall'adattatore (vedi **I** "Sostituzione del blocca-riflusso "). Ciò è raccomandabile soprattutto nel caso di giunzioni per tubo flessibile più piccole di 1". In tal caso, però, si prega di tener conto che durante il pompaggio o se si verifica un'improvvisa mancanza di corrente, l'acqua potrebbe eventualmente rifluire.

Regolazione del livello di aspirazione

La pompa è in grado di aspirare l'acqua residua fino a un'altezza di pochi millimetri.
L'altezza dell'acqua residua può essere regolata a 4 livelli di aspirazione da 1 mm a 8 mm.
Selezionare per la modalità di funzionamento normale il livello di aspirazione massimo (8 mm).
Selezionare per l'aspirazione piatta un livello di aspirazione da 1 mm a 5 mm in base al grado di sporcizia dell'acqua.
Un'aspirazione piatta a 1 mm è consigliabile solo con acqua chiara.
Più sono grandi i sedimenti nell'acqua, più deve essere elevato il livello di aspirazione.
In questo modo si evita l'aggiunta precoce di acqua sul piatto rotante (**D** 8).

Al momento della consegna la pompa è regolata su un'altezza dell'acqua residua di 1 mm (aspirazione superficiale).

D
1. Afferrare l'impugnatura circolare dell'alimentatore rotativo (7) sul fondo della base (10) ed estrarre il piatto rotante (8).
2. Ruotare il piatto rotante (8) verso destra o sinistra nella posizione distanziale desiderata (vedi freccia (9) sull'alimentatore rotativo).

E
I quattro livelli di aspirazione sono contrassegnati sulla base (10) con ridimensionamento dell'altezza e si ripetono.

Ora l'altezza dell'acqua residua di 1 mm (aspirazione superficiale) viene raggiunta solo nella modalità di funzionamento manuale, dal momento che nella modalità di funzionamento automatica l'interruttore a galleggiante spegne la pompa anticipatamente (vedi „Comando").

Installazione / sospensione

Il pozzetto della pompa deve presentare delle dimensioni minime di 40 x 40 x 50 cm da permettere all'interruttore automatico a galleggiante di muoversi liberamente.

La pompa può essere installata o appesa nell'acqua.
Per appendere e/o estrarre la pompa è possibile usare la corda (A 17) contenuta nel volume di fornitura.

F
Fissare la corda (17) ai fori applicati al manico di trasporto (2).

Fare attenzione che l'apparecchio non venga tenuto o sospeso dal cavo di rete. Esiste il pericolo di scosse elettriche a causa di cavi di rete danneggiati.

Tenere conto che nel corso del tempo possono accumularsi sul fondo del pozzetto sporco e sabbia, che possono danneggiare la pompa. In caso di un livello dell'acqua troppo basso può avvenire che il fango presente nel pozzetto si secchi troppo rapidamente e impedisca il funzionamento della pompa.

Controlli prima della messa in esercizio

- Controllare il funzionamento dell'interruttore a galleggiante (vedi „Comando – Funzionamento automatico").
- Controllare che la pompa giaci in piedi sul fondo del pozzetto.
- Controllare se la tubazione di mandata è stata applicata a regola d'arte.
- Controllare lo stato corretto della presa elettrica.
- Accertarsi che non giunga mai dell'umidità o dell'acqua all'allacciamento a rete. Pericolo di scosse elettriche.

Comando

Allacciamento a rete

La pompa a motore sommersa da voi acquistata è già dotata di una spina con contatto di terra. La pompa è prevista per l'allacciamento ad una presa con contatto di terra di 230 V - 50 Hz.

Mettere in esercizio l'apparecchio dopo aver osservato tutti i punti precedenti.

Accensione e spegnimento

1. Inserire la spina nella presa. La pompa si accende subito.
2. Per spegnere, staccare la spina dalla presa. La pompa si spegne subito.

Se il livello dell'acqua è troppo basso, l'interruttore galleggiante spegne automaticamente la pompa.

Sorvegliare l'apparecchio durante l'esercizio, per riconoscere tempestivamente uno spegnimento automatico o un funzionamento a secco della pompa ed evitare danneggiamenti.

Funzionamento automatico

Nel funzionamento automatico l'interruttore a galleggiante spegne o accende la pompa automaticamente

Nelle installazioni stazionarie il funzionamento dell'interruttore a galleggiante (6) deve essere controllato a intervalli regolari (al più tardi ogni tre mesi).

Il punto di accensione e spegnimento dell'interruttore a galleggiante (6) ha una regolazione continua:

G Allentare la vite sulla regolazione dell'altezza dell'interruttore a galleggiante (5) e metterla nella posizione desiderata.

Controllare l'interruttore a galleggiante (6):

- Deve essere posizionato in modo tale da potersi sollevare e abbassare liberamente. L'altezza del punto di commutazione "On" e l'altezza del punto di commutazione "Off " devono essere raggiungibili facilmente. Controllare ciò immergendo la pompa in un contenitore riempito d'acqua, alzare attentamente l'interruttore a galleggiante (6) per poi abbassarlo di nuovo. Facendo ciò si può vedere se la pompa si accende ovvero se si spegne.
- Fare anche attenzione che la distanza tra la testa dell'interruttore a galleggiante (6) ed il dispositivo di arresto dell'interruttore a galleggiante (5) non sia troppo piccola. Nel caso di una distanza troppo piccola il funzionamento perfetto non è garantito.
- Nella regolazione dell'interruttore a galleggiante (6) fare attenzione che, prima dello spegnimento della pompa, l'interruttore a galleggiante non tocchi il fondo. Attenzione!

Il pericolo di un funzionamento a secco nasce quando il cavo dell'interruttore a galleggiante (G 3) viene selezionato per troppo tempo, in particolare quando la regolazione dell'altezza dell'interruttore a galleggiante (G 5) non è montato (vedi „Messa in esercizio).

Funzionamento manuale / aspirazione superficiale

Nel funzionamento manuale la pompa non si spegne automaticamente, dato che l'interruttore a galleggiante è cavallottato.

H Posizionare l'interruttore a galleggiante (6) verticalmente verso l'alto nel dispositivo di arresto dell'interruttore a galleggiante (5).

Nel funzionamento manuale la pompa deve essere tenuta continuamente sotto osservazione. Spegnere immediatamente la pompa (staccare la spina di rete), quando non viene più pompata acqua. Pericolo di danneggiamenti se la pompa funziona a secco.

Manutenzione e pulizia

La pompa a motore sommersa è un prodotto sperimentato di qualità sottoposta ad un severo controllo finale. Per una lunga durata raccomandiamo però di effettuare controlli e cura ad intervalli regolari.

Fare eseguire i lavori non descritti nelle presenti istruzioni d'uso dal nostro centro di assistenza. Usare solo componenti originali. Pericolo di lesioni!

Prima di ogni intervento di manutenzione estrarre la spina dalla presa. Pericolo di scosse elettriche o di ferite a causa di parti mobili.

Lavori di pulizia generali

- Nel caso di applicazione trasportabile occorre pulire la pompa con acqua limpida dopo ogni uso.
- Nel caso di installazione stazionaria occorre controllare ad intervalli regolari (al più tardi ogni tre mesi) il funzionamento dell'interruttore a galleggiante (6).
- Peli e particelle simili a fibre che eventualmente si sono fissate nella carcassa della pompa (A 12) vanno rimossi per mezzo di getto d'acqua.
- Pulire ad intervalli regolari il fondo del pozzetto rimovendo il fango (al più tardi ogni tre mesi) e pulire anche le pareti del pozzetto.
- Pulire l'interruttore a galleggiante (6) con acqua limpida da eventuali depositi.
- Nel caso di un uso mancato della pompa per un prolungato periodo di tempo, dopo l'ultimo impiego della stessa e prima del nuovo impiego occorre pulire la stessa con cura poiché, a causa di depositi e di residui, si possono altrimenti presentare difficoltà nell'avvio.

Sostituzione del blocca-riflusso

Sostituire un blocca-riflusso difettoso.

I 1. Svitare l'adattatore con giunto per tubi flessibili (13) dall'adattatore angolare (15) e rimuovere il blocca-riflusso (14a) e la guarni-

zione (14b).
2. Inserire la guarnizione (14b) nel blocca-riflusso (14a).
3. Posizionare il blocca-riflusso (14) tra l'adattatore angolare (15) e l'adattatore con giunto per tubi flessibili (13) in modo tale da assicurare l'apertura della valvola in direzione del flusso e la chiusura della stessa nel senso opposto alla direzione del flusso.

Pulire la ruota a pale

Nel caso di strati di depositi troppo grossi nella carcassa della pompa (12) occorre smontare la parte inferiore della pompa come segue:

J
1. Allentare la vite (18a) sul fondo della base (10) e rimuovere il cappuccio di fissaggio (19) e la molla.
   Attenzione, la vite tiene la molla con il cappuccio di fissaggio e quindi è sotto tensione.
2. Rimuovere l'alimentatore rotativo (8).
3. Allentare le quattro viti (18 b-e) sulla base (10).
4. Rimuovere la base (10).
5. Pulire la ruota a pale, la base e l'alimentatore rotativo (8) con acqua chiara.
6. Riavvitare la base (10).
   Prestare attenzione alla corretta sede della base e dell'anello di tenuta (20).

Immagazzinamento

- Conservare l'apparecchio in un luogo asciutto e protetto dal gelo, fuori dalla portata di bambini.

K Avvolgere la conduttura di allacciamento alla rete (1) intorno al fermacavo (16) sul retro dell'alloggiamento della pompa (12) (vedi „Messa in esercizio")

Smaltimento/Tutela dell'ambiente

Effettuare lo smaltimento dell'apparecchio, degli accessori e della confezione nel rispetto dell'ambiente presso un punto di raccolta per riciclaggio.

Le apparecchiature non devono essere smaltite insieme ai rifiuti domestici.

Consegnare l'apparecchiatura presso un centro di raccolta e recupero. Le parti plastiche e di metallo usate potranno essere selezionate e avviate al recupero. Chiedere informazioni a riguardo al nostro centro assistenza clienti.
Lo smaltimento degli apparecchio difettosi consegnati viene effettuato gratuitamente.

Garanzia

- Per questo apparecchio forniamo 36 mesi di garanzia. Per uso industriale e apparecchi sostitutivi vige una garanzia abbreviata di 12 mesi, in osservanza delle disposizioni di legge.
- In presenza di un caso di garanzia giustificato vi preghiamo di contattare il nostro centro di assistenza tecnica (tel., fax, indirizzo e-mail vedi pagina 53). Troverete ulteriori informazioni sullo svolgimento dei reclami.
- I danni riconducibili ad usura, sovraccarico o utilizzo improprio non sono coperti da garanzia. Alcune parti sono soggette a normale usura e non sono coperte da garanzia. Si tratta in particolare di: blocca-riflusso.
  Esclusi dalla garanzia sono danni dovuti a trasporti di liquidi aggressivi o altri usi impropri e non rispettanti le istruzioni nonché una non osservazione delle istruzioni sull'uso, applicazione della forza o una manutenzione scorretta o insufficiente, poiché in tali casi vengono danneggiati guarnizioni, ruota a pale, motore o altri componenti della pompa. Anche le pompe per acque non sono adatte per il trasporto di materiali abrasivi (sabbia, pietre). Attenzione: le pompe ad immersione sono delle pompe di drenaggio. La costruzione di una pompa ad immersione persegue lo scopo di trasportare o drenare, nell'ambito della sua classe di rendimento, nel minore tempo possibile un dato volume d'acqua.Le pompe ad immersione non sono adatte per l'uso come pompe da irrigazione (per esempio per l'irrigazione del giardino) o come pompa a ciclo continuo (per esempio per ruscelli o per fontane di laghetti). In caso di utilizzo per uno scopo diverso da quello previsto decade ogni diritto di garanzia.
  Controllare a intervalli regolari il funzionamento dell'interruttore a galleggiante. La mancata osservanza o il funzionamento a secco della pompa annullano i diritti di garanzia e responsabilità.
  Il diritto di garanzia cessa in particolare con impiego delle pompe senza piastra di base oppure (e ciò vale per tutte le pompe) nel caso di danni causati dal fatto che la pompa è stata appesa o sostenuta con il cavo di rete. Le pompe non devono essere in funzione a secco oppure essere esposte al gelo.
- Requisito essenziale per le prestazioni in garanzia è inoltre che le indicazioni riportate alla voce Pulizia e Manutenzione siano state rispettate.
- I danni che siano risultati da difetti del materiale o errori di costruzione verranno eliminati senza alcun costo, tramite sostituzione del prodotto o la riparazione dello stesso.
  Per usufruire della garanzia è necessario che l'apparecchio sia spedito - non smontato - al nostro Centro di Assistenza unitamente alla prova d'acquisto e al tagliando di garanzia.
- Le riparazioni che non siano coperte da garanzia potranno essere eseguite a pagamento dal nostro Centro di Assistenza tecnico. Il nostro Centro di Assistenza tecnico vi farà volentieri un preventivo.
  Potremo accettare solo quelle apparecchiature che siano state adeguatamente imballate e sufficientemente affrancate.
- **Le apparecchiature inviate non affrancate - come merce voluminosa, per espresso o con altra spedizione speciale - non potranno essere accettate.**
- Lo smaltimento degli apparecchio difettosi consegnati viene effettuato gratuitamente.

Ordinazione di pezzi di ricambio

Per ordinare parti di ricambio rivolgersi al servizio di assistenza tecnica all'indirizzo o numero di fax indicato. Al momento dell'ordinazione si prega di indicare il tipo di macchina ed il numero dell'articolo oppure il numero di posizione ai sensi dello spaccato.

Blocca-riflusso . articolo numero 91045900

Il blocca-riflusso è un pezzo soggetto a usura e non è sostituibile quando è ancora in garanzia.

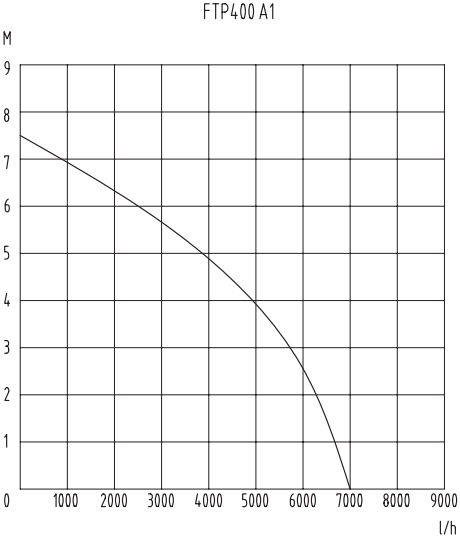
Dati tecnici

Tipo ..... FTP 400 A1
Allacciamento rete .....230 V ~ 50 Hz
Potenza di presa..... 400 W
Portata massima.....7000 l/h
Altezza massima di portata .....7,5 m
Massima profondità di immersione.....8 m
Temperatura massima dell'acqua ....35 °C
Allacciamento tubo flessibile
Filettatura interna .....½", ¾", 1", 1 ½"
Corpi estranei dimensione mass. ..ø 8 mm
Conduttura rete.....10 m
Peso .....4,5 kg
Classe di protezione I
Tipo di protezione IPX8

Ci si riserva il diritto di apportare variazioni tecniche ed ottiche senza preavviso nell'ambito dello sviluppo del prodotto. Tutte le dimensioni, indicazioni e dati delle presenti istruzioni per l'uso sono pertanto non vincolanti. Non si accetta pertanto alcuna rivendicazione di diritti a fronte delle presenti istruzioni per l'uso.

Altezza di portata

La misurazione dei dati di potenza massima avviene con uscita rettilinea e diretta. L'adattatore dell'angolo può ridurre la potenza.



IT CH

Disturbi - Cause - Rimedio

Disturbi	Cause	Rimedio
La pompa non si avvia	- mancanza di tensione di rete - l'interruttore a galleggiante (A 6) non funziona	- controllare tensione di rete - portare l'interruttore a galleggiante in una posizione più elevata
La pompa non trasporta	- grata di entrata del piatto rotante (D 8) oppure della base (A 10) intasata filtro di entrata - prestazione ridotta della pompa a causa di additivi fortemente impuri e abrasivi nell'acqua - Blocca-riflusso (I 14) difettoso oppure installato in modo sbagliato	- pulire la grata di entrata del piatto rotante o della base con getto d'acqua - pulire la pompa e sostituire eventualmente il anello di tenuta (J 20) - Controllare ed eventualmente sostituire la sede del blocca-riflusso (vedi "Manutenzione e pulizia")
La pompa non si spegne	- l'interruttore a galleggiante (A 10) non può abbassarsi	- mettere in piedi la pompa corretta-mente sul fondo del pozzetto
Quantità insufficiente di portata	- grata di entrata del piatto rotante (D 8) oppure della base (A 10) intasata filtro di entrata - prestazione ridotta della pompa a causa di additivi fortemente impuri e abrasivi nell'acqua - Blocca-riflusso (I 14) difettoso oppure installato in modo sbagliato - Blocca-riflusso (I 14) riduce potenzadi pompaggio	- pulire filtro di entrata con getto d'acqua - pulire la pompa e sostituire eventualmente il anello di tenuta (J 20) - Controllare ed eventualmente sostituire la sede del blocca-riflusso (vedi "Manutenzione e pulizia") - Staccare blocca-riflusso dall'adattatore (vedi "Messa in funzione")
Dopo un breve periodo di funzionamento la pompa si spegne	- il salvamotore fa spegnere la pompa a causa di grado d'impurità troppo elevata dell'acqua - temperatura troppo elevata dell'acqua, il salvamotore causa lo spegnimento della pompa	- estrarre la spina dalla rete e pulire la pompa ed il pozzetto - fare attenzione che la temperatura massima consentita dell'acqua è di 35° C!

Inhoud

Veiligheidsvoorschriften.....39
Verklaring van symbolen.....39
Symbolen in de gebruiksaanwijzing...40
Algemene veiligheidsvoorschriften..40
Gebruiksdoel.....41
Algemene beschrijving 42
Overzicht 42
Toepassingsgebieden 42
Omvang van de levering 42
Ingebruikname 42
Adapter vastschroeven 42
Hoogteverstelling voor drijfschakelaar monteren 42
Kabelhouder monteren.....43
Aansluiting van de persleiding 43
Instellen van het afzuigniveau.....43
Installatie / ophangen 44
Ingebruikname 44
Bediening 44
Netaansluiting 44
In- en uitschakelen 44
Automatische werking 44
Handmatige werking / vlakke afzuiging 45
Onderhoud en Reiniging.....45
Algemene reinigings- en onderhoudswerkzaamheden 45
Terugstroomklep vervangen 46
Schoepenwiel reinigen 46
Opslag 46
Afvalverwerking/milieubescherming....47
Service- en garantie 47
Technische gegevens 48
Prestatievermogen 48
Bestellen van vervangstukken.....48
Storingen – oorzaken – hulp 49
CE Konformiteitsverklaring.....51
Explosietekening.....52
Grizzly Service-Center 53

Lees, alvorens het apparaat te gebruiken, aandachtig deze gebruiksaanwijzing door voor uw eigen veiligheid en die van anderen. Bewaar de handleiding goed en geef deze door aan de volgende gebruiker van deze soldeerbout, zodat iedere gebruiker te allen tijde kan beschikken over de informatie.

Veiligheidsvoorschriften

Speciale opmerkingen bij de bediening van het apparaat.

Verklaring van symbolen

Niet geschikt voor zanderig water!

Maakt u zich eerst met alle bedieningselementen vertrouwd, in het bijzonder met hun funktie en werkwijze. Vraag een vakman eventueel om raad.

Let op! Trek bij beschadiging of doorsnijden van de stroomkabel onmiddellijk de stekker uit het stocontact.

Zo diep mogelijke ligging

Machines horen niet bij huishoudelijk afval thuis.

Symbolen in de gebruiksaanwijzing

Gevaarsymbool met informatie over de preventie van personen- of zaakschade.

Gebodsteken (in plaats van het uitroepingsteken wordt het gebod toegelicht) met informatie over de preventie van schade.

Aanduidingsteken met informatie over hoe u het apparaat beter kunt gebruiken.

Algemene veiligheidsvoorschriften

Opgelet! Bij het gebruik van elektrisch gereedschap dienen ter bescherming tegen een elektrische schok en tegen gevaar voor verwondingen en brand volgende essentiele veiligheidsmaatregelen getroffen te worden:

Werkzaamheden met het apparaat:

Opgepast: zo vermijdt u ongevallen en verwondingen:

- Dit apparaat dient niet om door personen (kinderen inbegrepen) met beperkte fysieke, motorieke of psychische capaciteiten of met een tekort aan ervaring en/of kennis gebruikt te worden; tenzij zij van een voor de veiligheid instaande persoon onder toezicht staan of tenzij zij van deze laatste instructies krijgen, hoe het apparaat te gebruiken is.
- Kinderen dienen onder toezicht te staan om te vrijwaren dat ze niet met het apparaat spelen.
- Personen, die niet met gebruiksaanwijzing vertrouwd zijn, mogen het apparaat niet gebruiken. De bediening van het apparaat is niet toegestaan voor personen met een leeftijd van minder dan 16 jaar.
- Indien er zich personen in het water bevinden, mag het apparaat niet gebruikt worden.
- Tref gepaste maatregelen om kinderen op een veilige afstand van het functionerende apparaat te houden.
- Evacueer het verpakkingsmateriaal zoals reglementair voorgeschreven.
- Gebruik het apparaat niet in de nabijheid van ontvlambare vloeistoffen of gassen. In geval van veronachtzaming bestaat er gevaar voor brand of voor een ontploffing.
- Het transport van agressieve, abrasieve (als smeergel uitwerkende), bijtende, brandbare (bijvoorbeeld Motorbrandstoffen) of explosieve vloeistoffen, zout water, reinigingsmiddelen en levensmiddelen is niet toegestaan. De temperatuur van de persvloeistof mag niet meer dan 35°C bedragen.

Opgepast! Zo vermijdt u schade aan het apparaat en eventueel daaruit voortvloeiende lichamelijke letsels:

- Werk niet met een beschadigd, onvolledig of zonder de toestemming van de fabrikant omgebouwd apparaat. Laat vóór ingebruikname door een vakman controleren dat de vereiste elektrische beschermingsmaatregelen getroffen werden.
- Houd tijdens de werking (vooral in woonruimten) toezicht op het apparaat om het automatische uitschakelen of het drooglopen van de pomp tijdig vast te stellen. Kijk regelmatig de werking van de drijfschakelaar na (zie hoofdstuk

„Bediening“). In geval van veronachtzaming vervallen garantie- en aansprakelijkheidclaims.
- Neem in acht dat er in het apparaat smeermiddelen gebruikt worden, die soms door uit te sijpelen beschadigingen of vervuiling kunnen veroorzaken. Gebruik de pomp niet in tuinvijvers met visstand of waardevolle planten.
- Draag of bevestig het apparaat niet aan het snoer of aan de persleiding.
- Bescherm het apparaat tegen vorst en tegen het drooglopen.
- Maak uitsluitend gebruik van originele accessoires en voer geen ombouw van het apparaat door.
- Gelieve over het onderwerp „Onderhoud en reiniging“ de in de gebruiksaanwijzing vermelde instructies te lezen. Alle daarbuiten ressorterende maatregelen, in het bijzonder het openen van het apparaat, dienen door een vakkundig geschoolde elektricien getroffen. Richt u in geval van een reparatie altijd tot ons servicecenter.

Elektrische veiligheid:

Opgepast: zo vermijdt u ongevallen en verwondingen door een elektrische schok:

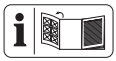
- Tijdens de werking van het apparaat moet na de installatie de netstekker vrij toegankelijk zijn.
- Voordat u uw nieuwe pomp in gebruik neemt, laat u door een vakman nakijken:
  - Aardaansluiting, nulstelling, lekstroombeschermingsschakeling moeten aan de veiligheidsvoorschriften van de energiebedrijven voldoen en foutloos functioneren
  - Bescherming van de elektrische geleiderbruggen tegen natheid.
  - Bij overstromingsgevaar de geleiderbruggen in de tegen een overstroming beveiligde zone aanbrengen.
- Let erop dat de netspanning met de gegevens van het typeaanduidingplaatje overeenstemt.
- Sluit het apparaat enkel op een contactdoos met aardlekschakelaar (differentieelschakelaar) met een toegekende lekstroom van niet meer dan 30 mA aan; zekering minstens 6 ampère.
- Controleer telkens vóór gebruik apparaat, snoer en stekker op beschadigingen.
- Als het netsnoer van dit apparaat beschadigd wordt, moet het door de fabrikant of door zijn klantendienst of door een gelijkwaardig gekwalificeerde persoon door een speciaal netsnoer vervangen worden om gevaren te vermijden.
  De netsnoer moet 10 m bedragen.
- Gebruik het snoer niet om de stekker uit de contactdoos te trekken. Bescherm het snoer tegen hitte, olie en scherpe randen.
- Draag of bevestig het apparaat niet aan het snoer.
- Gebruik uitsluitend verlengsnoeren, die tegen spatwater beschermd zijn en voor het gebruik in de open lucht bestemd zijn. Rol een snoertrommel vóór gebruik altijd helemaal af. Controleer het snoer op beschadigingen.
- Trek vóór alle werkzaamheden aan het apparaat, tijdens werkonderbrekingen en bij niet-gebruik de netstekker uit de contactdoos.

Gebruiksdoel

De water pomp is een afvoerpomp en voor het transport van water tot een temperatuur van max. 35°C bestemd.
Ze kan gebruikt worden bijvoorbeeld in het

huishouden, in de tuinbouw, in de landbouw en in de sanitaire sector. Ze is bijvoorbeeld geschikt voor het over- en wegpompen van bekkens en reservoirs.
De operator of gebruiker is voor schade aan andere mensen of aan hun eigendom verantwoordelijk.
De fabrikant is niet aansprakelijk voor beschadigingen, die door een niet-reglementair voorgeschreven gebruik of door een foutieve bediening veroorzaakt werden.

Algemene beschrijving



De afbeelding van de voornaamste functionele onderdelen vindt u op de uitklapbare pagina.

Overzicht

A

1 Netspanning
2 Handvat
3 Kabel voor de drijfschakelaar
4 Drijfschakelaar-geleiding
5 Hoogteverstelling drijfschakelaar
6 Drijfschakelaar
7 Ronde handgreep draaischijf (niet zichtbaar)
8 Draaischijf (niet zichtbaar)
9 Pijlmarkering op de draaischijf (niet zichtbaar)
10 Pompsokkel
11 Pompuitgang
12 Pompbehuizing
13 Adapter met slangaansluiting
14 Terugstroomklep met afdichting (niet zichtbaar)
15 Hoekadapter
16 Kabelhouder
17 9 m touw met ophanglus

Toepassingsgebieden

Deze pomp wordt voornamelijk als kelderpomp gebruikt. Ze kan echter ook overal worden gebruikt waar water moet worden afgevoerd, bijvoorbeeld in het huishouden, in de land- en tuinbouw, in sanitaire voorzieningen en vele andere toepassingsgebieden.
Daarenboven heeft de pomp een terugstroomklep, die het terugstromen van het water bijv. bij een stroomuitval verhindert.

Omvang van de levering

Pak het apparaat uit en controleer, of de inhoud volledig is:

- Water pomp
- Hoekadapter + adapter met slangaansluiting
- 9 m touw met ophanglus
- Kabelhouder

Ingebruikname

Adapter vastschroeven

B

Schroef de hoekadapter (15) en de adapter met slangaansluiting (13) op de pompuitgang (11).

Hoogteverstelling voor drijfschakelaar monteren

B

Maak de schroef aan de hoogteverstelling van de drijfschakelaar (5) los en schuif deze over de drijfschakelaargeleiding (4). Daarbij moet de drijfschakelaarkabel (3) naar boven worden gevoerd (pijl ↑ moet naar boven wijzen) (zie “Bediening“).

Kabelhouder monteren

B Schuif de bijgevoegde kabelhouder (16) tot aan de aanslag in de geleiding aan de achterkant van de pompbehuizing (12).

Aansluiting van de persleiding

De installatie van de dompelpomp gebeurt ofwel
- met vaste buisleiding ofwel
- met flexibele slangleiding

C
- Schuif een ½“ –slang over de slangaansluiting (13) van de pomp en bevestig deze eventueel met een slangklem.
- Voor het gebruik van ¾“-, 1“- of 1½“-slang snijdt u de aansluiting die er over is geplaatst af en vervolgens schuift u de slang over de betreffende aansluiting.
- Voor het gebruik van een kraanstuk (G1“) om de aansluiting op een extern slangsysteem tot stand te kunnen brengen, snijdt u de bovenste beide aansluitingen direct boven de G1“-pijpdraad af.

De maximale capaciteitsgegevens worden gemeten bij een rechte directe uitgang. De hoekadapter (A 15) en de terugstroomklep (I 14) kunnen de capaciteit reduceren.

Om de pompcapaciteit te vergroten, kan de terugstroomklep (14) uit de adapter (15) worden verwijderd (zie^ I ‘Terugstroomklep vervangen’). Dit is in het bijzonder raadzaam bij slangaansluitingen kleiner dan 1“. Houd er dan wel rekening mee, dat het water eventueel terug kan stromen bij het pompen of als de stroom uitvalt.

Instellen van het afzuigniveau

Die pomp kan restwater tot een hoogte van enkele millimeters afzuigen.
De restwaterhoogte kan op 4 afzuigniveaus van 1 mm tot 8 mm ingesteld worden.
Kies voor het normale gebruik het hoogste afzuigniveau (8 mm).
Kies voor de vlakke afzuiging een afzuigniveau van 1 mm - 5 mm, afhankelijk van de mate van vervuiling van het water.
Een vlakke afzuiging op 1 mm is alleen bij helder water aan te bevelen.
Hoe groter de zwevende deeltjes in het water zijn, des te hoger moet het afzuigniveau worden ingesteld.
Zodoende kan een vroegtijdige verstopping van de waterinloop aan de draaischijf (D 8) worden voorkomen.

Bij levering is de pomp uit een restwaterhoogte van 1 mm (vlakke afzuiging) ingesteld.

D
1. Grijp de ronde handgreep (7) van de draaischijf op de bodem van het voetdeel (10) en trek de draaischijf (8) uit.
2. Draai de draaischijf (8) naar rechts of links op de gewenste afstandspositie (zie pijlmarkering (9) aan de draaischijf).

E De vier afzuigniveaus zijn op het voetdeel (10) met een hoogtescalering gekenmerkt en herhalen zich.

De restwaterhoogte van 1 mm (tot een vlakke afzuiging komt men uitsluitend in de handmatige modus omdat de drijfschakelaar in de automatische modus de pomp voortijdig uitschakelt (zie hoofdstuk „Bediening“).

Installatie / ophangen

Het pompkanaal dient minstens de afmetingen van 40 x 40 x 50 cm te hebben, opdat de drijfschakelaar vrij kan bewegen.

De pomp kan in het water geïnstalleerd of opgehangen worden.
Om de pomp op te hangen en/of uit te trekken, kunt u het tot het leveringspakket behorende touw (A 17) gebruiken.

F Bevestig het touw (17) aan de in het transporthandvat (2) aangebrachte boringen.

Let erop, het apparaat in geen geval aan het netsnoer vast te houden of op te hangen. Er bestaat gevaar voor een elektrische schok door beschadigde netsnoeren.

Let erop dat op de kanaalbodem na verloop van tijd vuil en zand zich kunnen ophopen, wat de pomp zou kunnen beschadigen. Bij een te lage waterspiegel kan het in het kanaal gesitueerde slijk snel indrogen en beletten dat de pomp start.

Ingebruikname

- Controleer de werking van de drijfschakelaar (zie hoofdstuk „Bediening – Automatische werking“).
- Kontroleer of de pomp op de schacht staat.
- Kontroleer of de persleiding is aangebracht zoals voorgeschreven.
- Zorg ervoor dat er nooit vocht of water in het stopcontact kan komen.
- Vermijdt het drooglopen van de pomp. Er bestaat gevaar voor een elektrische schok.

Bediening

Netaansluiting

De door u aangekochte pomp is reeds van een randaardestekker voorzien. De pomp is bestemd voor de aansluiting op een veiligheidswandcontactdoos met 230 V ~ 50Hz.

Neem het apparaat pas na inachtneming van alle voorgaande punten in gebruik.

In- en uitschakelen

1. Steek de netstekker in de contactdoos. De pomp start onmiddellijk.
2. Om uit te schakelen, trekt u de stekker uit de contactdoos. De pomp schakelt uit.

Bij een te gering waterpeil schakelt de drijfschakelaar de pomp automatisch uit.

Houd het apparaat tijdens de werking onder toezicht om het automatische uitschakelen of het drooglopen van de pomp tijdig vast te stellen en schade te vermijden.

Automatische werking

In de automatische modus schakelt de drijfschakelaar de pomp automatisch respectievelijk in en uit.

Bij een stationaire installatie moet de werking van de drijfschakelaar (6) regelmatig (ten laatste telkens na drie maanden) gecontroleerd worden.

Het in- resp uitschakelpunt van de drijfschakelaar (6) kan traploos worden ingesteld:

G Maak de schroef aan de hoogteverstelling van de drijfschakelaar (5) los en breng deze in de gewenste positie.

Controleer de drijfschakelaar (6):
- Hij moet zodanig gepositioneerd zijn, dat hij vrij op en neer kan gaan. De schakelpunthoogte „Aan“ en de schakelpunthoogte „Uit“ moeten gemakkelijk bereikt kunnen worden.
  U kan dit kontroleren door de pomp in een met water gevuld vat te zetten en de drijfschakelaar (6) met de hand voorzichtig op te tillen en vervolgens weer te laten zakken. Zo kan u zien of de pomp aan- resp. uitschakelt.
- Zorg er ook voor dat de afstand tussen de kop en de hoogteverstelling (5) van de drijfschakelaar (6) niet te klein is. Bij een te kleine afstand is optimaal funktioneren niet gegarandeerd.
- Let erop dat bij het instellen van de drijfschakelaar (6) deze niet de bodem raakt bij het uitschakelen van de pomp.

Er bestaat een gevaar voor drooglopen, wanneer de drijfschakelaarkabel (G 3) te lang wordt gekozen, met name wanneer de hoogteverstelling van de drijfschakelaar (G 5) niet is gemonteerd (zie „Inbedrijfstelling“).

Handmatige werking / vlakke afzuiging

In de handmatige modus schakelt de pomp niet automatisch uit omdat de drijfschakelaar overbrugd is.

H Positioneer de drijfschakelaar (6) loodrecht naar boven in de hoogteverstelling (5) van de drijfschakelaar.

Observeer de pomp in de handmatige modus voortdurend. Schakel de pomp onmiddellijk uit (netstekker uittrekken) wanneer er geen water meer gepompt wordt. Het gevaar voor beschadigingen bestaat als de pomp droogloopt.

Onderhoud en Reiniging

Voor een lange levensduur adviseren wij u regelmatige kontroles en onderhoudsbeurten door te voeren..

Laat werkzaamheden, die niet in deze handleiding beschreven zijn, door ons servicecenter doorvoeren. Maak uitsluitend gebruik van originele onderdelen. Gevaar voor verwondingen!

Voor begin van de onderhoudswerkzaamheden de stekker uittrekken. Door beweegbare onderdelen bestaat er gevaar voor een elektrische schok of voor verwondingen.

Algemene reinigings- en onderhoudswerkzaamheden

- Indien de pomp veel getransporteerd wordt, moet de pomp na elk gebruik met schoon, helder water worden gereinigd.

- Bij stationaire installatie moet de werking van de drijfschakelaar (A 6) regelmatig (minstens elke drie maanden) gekontroleerd worden.
- Pluisjes en vezelachtige deeltjes die zich eventueel in de pompbehuizing (A 12) hebben vastgezet met een waterstraal verwijderen.
- Afzettingen op de drijfschakelaar (A 6) met schoon water reinigen.
- De schacht regelmatig van modder ontdoen (minstens elke drie maanden) en ook de schachtwanden reinigen.
- Als de pomp voor een lange tijd niet wordt gebruikt, dan moet deze na het laatste gebruik en voor het eerste gebruik opnieuw worden gereinigd, omdat er zich door afzettingen en resten anders startproblemen kunnen voordoen.

Terugstroomklep vervangen

Wissel een defecte terugstroomstop uit.

I

1. Schroef de adapter met slangaansluiting (13) aan de hoekadapter (15) los en verwijder de terugstroomstop (14a) en afdichting (14b).
2. Plaats de afdichting (14b) in de terugstroomstop (14a).
3. Breng de terugstroomstop (14) tussen hoekadapter (15) en adapter met slangaansluiting (13) zodanig aan dat de klep in stroomrichting open gaat en tegen de stroomrichting in sluit.

Schoepenwiel reinigen

Bij een te sterke aanslag in de behuizing van de pomp (12) moet het onderste gedeelte van de pomp als volgt gedemonteerd worden:

J

1. Draai de schroef (18a) op de bodem van het voetdeel (10) los en verwijder de bevestigingskap (19) en veer.
   Wees voorzichtig, de schroef houdt de veer met de bevestigingskap (19) vast en staat daarom onder spanning.
2. Neem de draaischijf (8) af.
3. Draai de vier schroeven (18 b-e) aan het voetdeel (10) los.
4. Neem het voetdeel (10) af.
5. Reinig het schoepenwiel, het voetdeel (10) en de draaischijf (8) met helder water.
6. Schroef het voetdeel (10) weer vast.
   Let op de correcte zitting van het voetdeel en van de afdichtring (20).

Alle daarbuiten ressorterende maatregelen, in het bijzonder het openen van de pomp, dienen door een vakkundig geschoolde elektricien uitgevoerd te worden. Gelieve in geval van een reparatie altijd tot het Grizzly servicecenter te richten.

Opslag

- Bewaar het apparaat op een droge en tegen vorst beschermde plaats en dit buiten het bereik van kinderen.

K

Rol het netaansluitingssnoer (1) rond de kabelhouder (16) aan de achterzijde van het pomphuis (12) (zie hoofdstuk „Ingebruikname“)

Afvalverwerking/ milieubescherming

Breng het apparaat, de toebehoren en de verpakking naar een geschikt recyclagepunt.

Apparaten horen niet bij het huisvuil.

Lever het apparaat in bij een recyclepunt. De gebruikte kunststof en metalen onderdelen kunnen nauwkeurig worden gescheiden, zodat ze eenvoudig opnieuw kunnen worden gebruikt. Raadpleeg hiervoor ons servicecenter.
De afvalverwijdering van uw defecte ingezonden apparaten voeren wij gratis door.

Service- en garantie

- Wij geven 36 maanden garantie op dit product. Voor zakelijk gebruik en vervangende apparatuur geldt een verkorte garantie van 12 maanden, overeenkomstig de wettelijke bepalingen.
- Indien er van een gegrond geval van garantie sprake is, verzoeken wij u, met ons servicecenter (telefoonnummer, faxnummer, E-mail adres: zie pagina 53) op te nemen. Daar verkrijgt u bijkomende informatie over de behandeling van klachten.
- Deze garantiebepaling is niet van toepassing op beschadigingen die het gevolg zijn van natuurlijke slijtage, onreglementair gebruik of overbelasting. Deze onderdelen vallen niet onder de garantiebepaling. Hieronder vallen in het bijzonder: Terugstroomklep.
  Er wordt geen garantie gegeven indien de pomp wordt gebruikt voor het afvoeren van zanderig water of agressieve vloeistoffen, of bij ander ondeskundig, niet reglementair gebruik als ook bij het niet navolgen van de gebruiksaanwijzing, gebruik van geweld of onvoldoende en ondeskundig onderhoud waardoor dichtingen, scheprad, motor of andere onderdelen beschadigd kunnen raken. Ook waterdompelpompen zijn niet geschikt voor het afvoeren van schurende materialen (zand, stenen). **Let op:** dompelpompen zijn afwateringspompen. Dompelpompen zijn zo gebouwd, dat zij binnen hun vermogensklasse een bepaalde hoeveelheid water zo snel mogelijk kunnen op- of wegpompen. Dompelpompen zijn niet geschikt voor irrigatiedoeleinden (bijvoorbeeld voor het besproeien van de tuin) of om permanent te laten pompen (bijvoorbeeld voor beeklopen of vijverfonteinen). Bij gebruik dat in strijd is met deze voorschriften vervalt de garantie op het apparaat. Controleer regelmatig het functioneren van de drijfschakelaar. Bij veronachtzaming of drooglopen van de pomp vervallen de garantie en aansprakelijkheid. In het bijzonder bij gebruik van dompelpompen zonder bodemplaat, of (dit geldt voor alle pompen) bij beschadigingen die door het ophangen of vastzetten aan de stroomkabel veroorzaakt werden, vervalt de garantie. De pompen mogen niet drooglopen of aan vorst worden blootgesteld.
- De vereiste voorwaarde voor garantievergoedingen is bovendien dat de in de gebruiksaanwijzing verstrekte instructies voor de reiniging en het onderhoud in acht genomen werden.
- Beschadigingen, die door materiaal- of fabricagefouten ontstaan zijn, worden gratis door schadeloosstelling of door een herstelling verholpen. Voorwaarde is dat het apparaat niet gedemonteerd is en met aankoop- en garantiebewijs bij

ons servicecenter wordt ingeleverd.
- Herstellingen, die niet onder de garantie ressorteren, kunt u tegen facturatie door ons servicecenter laten doorvoeren. Ons servicecenter maakt graag voor u een bestek op.
  Wij kunnen apparaten slechts behandelen indien ze voldoende verpakt en gefrankeerd toegezonden werden.
- **Ongefrankeerd – als oningepakt vrachtgoed, als expresgoed of met een andere speciale vracht – ingezonden apparaten worden niet aangenomen.**
- Een afvalverwijdering van uw apparaat voeren wij gratis door.

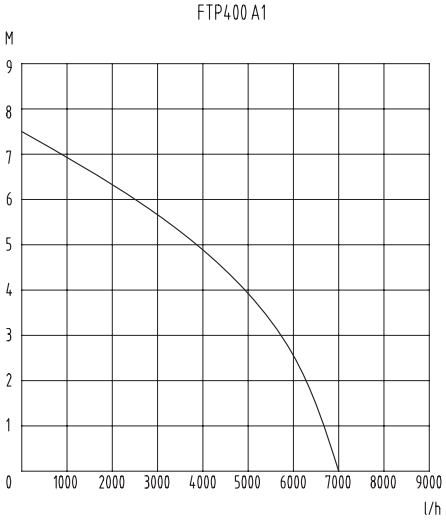
Technische gegevens

Water pomp.....FTP 400 A1
Netspanning..... 230 V – 50 Hz
Prestatievermogen .....400 W
Hoeveelheid water max.....7000 l/h
Bereikbare hoogte max. .....7,5 m
Zo diep mogelijke ligging.....8 m
Watertemperatuur max. .....35° C
Aansluiting slang
inwendige schroefdraad.... ½“, ¾“, 1“, 1 ½“
Vreemde voorwerpen max.....Ø 8 mm
Netspanning.....10 m
Gewicht .....4,5 kg
Beschermingsniveau I
Beschermingsklasse IPX8

Technische en optische veranderingen kunnen in het kader van ontwikkelingen zonder aankondiging worden uitgevoerd. Alle maten, richtlijnen en gegevens van deze gebruiksaanwijzing zijn daarom onder voorbehoud. Wettelijke aansprakelijkheid, die op basis van de gebruiksaanwijzing wordt gesteld, kan daardoor niet geldig worden gemaakt.

Prestatievermogen

De meting van de maximale vermogensgegevens gebeurt bij een rechte, directe uitgang. De hoekadapter kan het vermogen reduceren.



Bestellen van vervangstukken

Gebruik voor het bestellen van onderdelen het vermelde serviceadres of het faxnummer. Geeft u alstublieft bij uw bestelling de machinentype en de artikelnummer van het reservedeel of de positienummer volgens de explosietekeing aan.

Terugstroomklep..... art.-nr. 91045900

De terugstroomklep is een slijtagedeel en wordt niet tegen garantie vervangen.

Storingen – oorzaken – hulp

Storingen	Oorzaken	Hulp
Pomp start niet	- geen stroom - drijfschakelaar (A 6) kapot	- netspanning kontroleren - drijfschakelaar in een steilere positie brengen
Pomp voert niet af	- Aanzuigrooster van de draaischijf (D 8) of van het voetdeel (A 10) verstopt - prestatievermogen van de pomp verminderd door sterk vervuilde en/of schurende watermengsels - Terustroomklep (I 14) verkeerd ingezet of defect	- Aanzuigrooster van de draaischijf of van het voetdeel reinigen met een waterstraal - pomp reinigen en versleten afdichtring (J 20) vervangen - Zit van de terugstroomklep controleren, eventueel vervangen (zie „Onderhoud en reiniging”)
Pomp schakelt niet uit	- drijfschakelaar kan niet zakken	- pomp goed op de schacht zetten
Hoeveelheid afgevoerd water niet voldoende	- Aanzuigrooster van de draaischijf (D 8) of van het voetdeel (A 10) verstopt - prestatievermogen van de pomp verminderd door sterk vervuilde en/of schurende watermengsels - Terugstroomklep (I 14) verkeerd ingezet of defect - Terugstroomklep (I 14) reduceert pompvermogen	Aanzuigrooster van de draaischijf of van het voetdeel reinigen met een waterstraal - pomp reinigen en versleten afdichtring (J 20) vervangen - Zit van de terugstroomklep controleren, eventueel vervangen (zie „Onderhoud en reiniging”) - Terugstroomklep uit de adapter nehmen (zie „Inbedrijfstelling“)
Pomp na een korte looptijd af	- motor schakelt de pomp bij te sterke waterverontreinigingen automatisch uit. - Temperatuur van het water te hoog, motor schakelt automatisch uit.	- stekker uittrekken en zowel pomp als schacht reinigen - op een maximale temperatuur van 35° C letten!

DE AT CH **EG-Konformitäts-erklärung**	FR CH **Déclaration de conformité CE**
Hiermit bestätigen wir, dass die **Klarwasser-Tauchpumpe** **Baureihe FTP 400 A1** (Seriennummer 201103000001-201105105224) folgenden einschlägigen EU-Richtlinien in ihrer jeweils gültigen Fassung entspricht:	Nous certifions par la présente que le modèle **Pompe à eau immergée** **série FTP 400 A1** (Numéro de série 201103000001-201105105224) est conforme aux directives UE actuellement en vigueur :
2004/108/EC • 2006/95/EC	
Um die Übereinstimmung zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:	En vue de garantir la conformité les normes harmonisées ainsi que les normes et décisions nationales suivantes ont été appliquées :
EN 60335-1:2002/A11:2004/A1:2004/A12:2006/A2:2006/A13:2008 **EN 60335-2-41:2003/A1:2004 • EN 62233:2008** **EN 55014-1:2006 • EN 55014-2:1997+A1:2001** **EN 61000-3-2:2006 • EN 61000-3-3:1995+A1:2001+A2:2005**	

Grizzly Gartengeräte GmbH & Co. KG
Am Gewerbepark 2
64823 Groß-Umstadt 08.06.2011

CE

Andreas Gröschl
(Techn. Leiter und Dokumentationsbevollmächtigter,
Directeur technique et chargé de documentation)

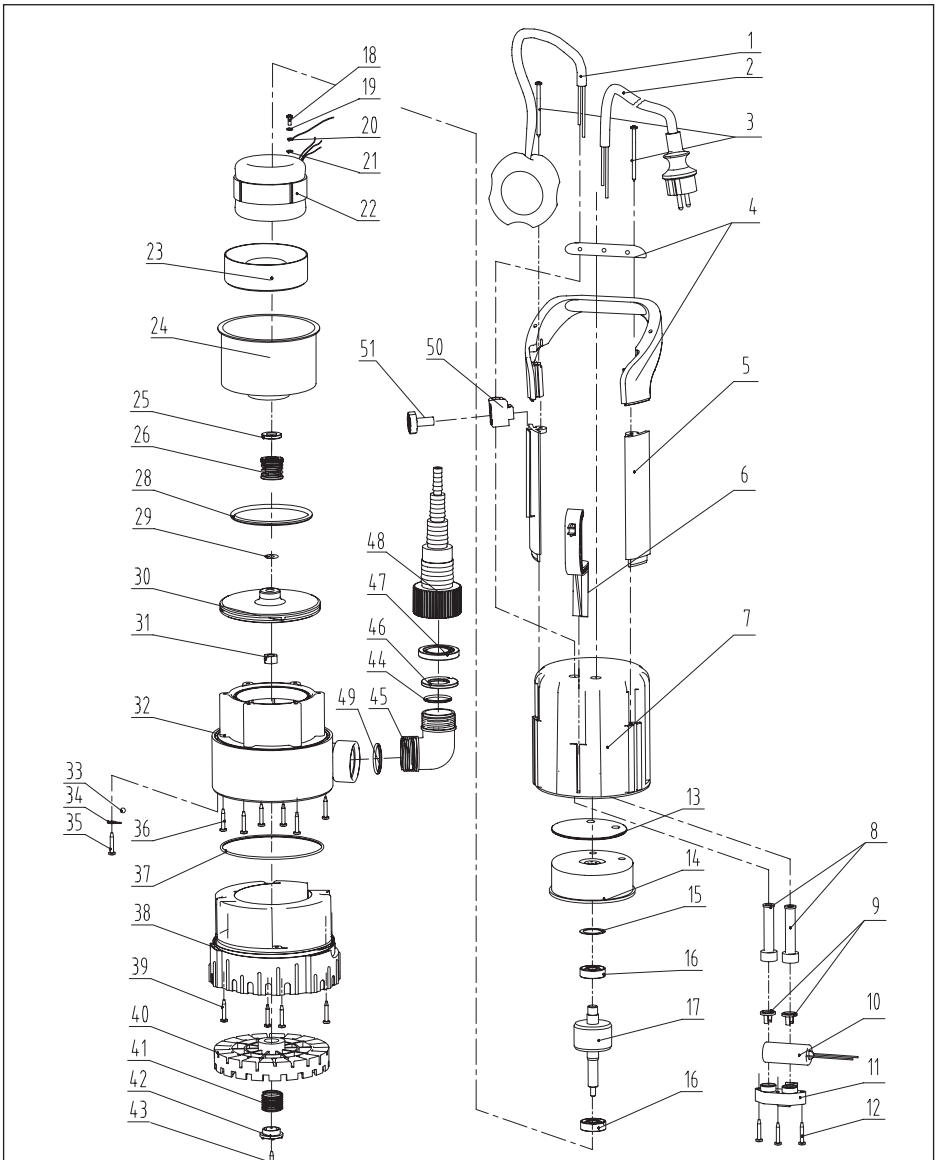
(IT) (CH) **Dichiarazione di conformità CE**	(NL) **CE-conformiteit verklaring**
Con la presente dichiariamo che **La pompa a motore sommersa serie di costruzione FTP 400 A1** (Numero di serie 201103000001-201105105224)	Hiermede bevestigen wij dat de **Water pomp bouwserie FTP 400 A1** (Serienummer 201103000001-201105105224)
corrisponde alle seguenti direttive UE in materia nella rispettiva versione valida:	is overeenkomstig met de hierna volgende, van toepassing zijnde EU-richtlijnen:
2004/108/EC • 2006/95/EC	
Per garantire la conformità sono state applicate le seguenti norme armonizzate e anche le norme e disposizioni nazionali che seguono:	Om de overeenstemming te waarborgen, werden de hierna volgende, in overeenstemming gebrachte normen en nationale normen en bepalingen toegepast:
EN 60335-1:2002/A11:2004/A1:2004/A12:2006/A2:2006/A13:2008 EN 60335-2-41:2003/A1:2004 • EN 62233:2008 EN 55014-1:2006 • EN 55014-2:1997+A1:2001 EN 61000-3-2:2006 • EN 61000-3-3:1995+A1:2001+A2:2005	

Grizzly Gartengeräte GmbH & Co. KG
Am Gewerbepark 2
D-64823 Groß-Umstadt 08.06.2011

CE

Andreas Gröschl
(Direttore tecnico e responsabile documentazione tecnica,
Technisch directeur en documentatiegelastigde)

Explosionszeichnung • Vue éclatée
Vista esplosa • Explosietekening



informativ, informatif, informativo, informatief

Grizzly Service-Center

DE **Grizzly Gartengeräte GmbH & CO KG**
Kunden-Service
Georgenhäuser Str. 1
64409 Messel
Tel.: 06078 7806 90
Fax.: 06078 7806 70
E-Mail: service@grizzly-gmbh.de
Homepage: www.grizzly-gmbh.de

AT **Grizzly Service Österreich**
Tel.: 0820 9884
Fax: 0049 6078 780670
E-Mail: service.oesterreich@grizzly.biz
Homepage: www.grizzly-gmbh.de

CH **A.S.A. Marina AG**
Postfach Nr. 406
6906 Lugano Cassarate
Tel.: 091 967 4545
Fax: 091 967 4548
E-Mail: pe.erlach@bluewin.ch

FR **Multiservices Moulinois Plus**
38, rue du Général Hoche
03000 Moulins
Tel.: 04 7046 6200
04 7046 6249
04 7042 6509
Fax: 04 7046 3509
E-mail: multiservices.moulinois@wanadoo.fr
Homepage: http://multiservice.no-ip.org/

IT **Garden Italia SPA**
Via Zaccarini, 8
29010 San Nicolò a Trebbia (PC)
Tel.: 0523 764848
Fax: 0523 768689
E-mail: info@gardenitalia.it

NL **I.T.S. Winschoten bv**
Bezoekadres:
Papierbaan 55
9672 BG Winschoten
Postadres:
Antwoordnummer 300
9670 WB Winschoten
Tel.: 0900 8724357
Tel.: 0597 413753
Fax: 0597 420632
E-mail: itsw@planet.nl

2011-04-13_rev02_gs

IAN 63967

Grizzly Gartengeräte GmbH & Co. KG
Am Gewerbepark 2
D-64823 Groß-Umstadt

Stand der Informationen · Version des informations
Versione delle informazioni · Stand van de informatie:
03 / 2011 · Ident.-No.: 79300123032011-DE/AT/NL

DE
AT
NL